



RUNDSCHAU FÜR DIE GEMEINDE LEHRE

LEHRSCHER

BOTE

Ausgabe 10/24 · 46. Jahrgang · Unabhängig · Nicht parteigebunden · Erscheint monatlich

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfsverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

Auf Wiedersehen, schöne Sommerzeit



In rund drei Wochen ist es wieder so weit, wir stellen unsere Uhren zurück auf die „Normalzeit“. Gut so! Am Besten, wir verabschieden die einst gut gemeinte Zeit-Umstellung für immer. Weil sie längst überflüssig ist. Denn der angenommene Energie-Spareffekt ist nicht eingetreten. Da sollte die Rückkehr zur Normalzeit doch nur ein formaler Akt sein. Doch wer das glaubt, der hat die Rechnung ohne die Europäische Union gemacht.

Etliche Länder wollen nicht zurück zum natürlichen Ablauf. Die Gründe? Ich kann sie nicht. Wichtig ist nur, das verstehe ich, es soll keinen Flickenteppich geben. 10 Uhr in Deutschland und 11 Uhr in Frankreich, das gibt Ärger. Beispiel: der internationale Schienenverkehr. Warum einfach, wenn es auch kompliziert geht?

Es ist ein Trauerspiel. Die Mitgliedsstaaten der EU schaffen es nicht einmal, einfache Probleme einvernehmlich zu lösen. Was soll da erst bei wichtigeren Aufgabenstellungen herauskommen? Bemerkenswert ist dabei, es wird nicht einmal mehr darüber geredet. Weil wohl alle wissen, dass eine Einigung unmöglich ist.

Zum Leidwesen der Milchkühe in europäischen Ställen. Die werden zweimal im Jahr akribisch „umgestellt“, weil sie sonst aus dem Rhythmus geraten. Liebe Landwirte, grämt euch nicht, wir alle müssen Opfer bringen.

Ja, so sind wir Europäer. Natürliche Gesetzmäßigkeiten interessieren uns einen Dreck. Wir machen die Welt, äh, Europa besser. Das nenn ich mal selbstbewusste Arroganz. In diesem Sinne empfehle ich Ihnen, in der Nacht vom 26. Oktober auf den 27. Oktober eine Stunde später ins Bett zu gehen, sonst sind Sie zu früh beim Bäcker.

Thomas Schnelle

WIR WOLLEN MEHR VON IHNEN!

Senden Sie Ihre Beiträge an rundschau@ok11.de

DAS ERSTE HIGHLIGHT DES HERBSTES

LEHRE KUNSTHANDWERKERMARKT AM 12. UND 13. OKTOBER



So wie hier im letzten Oktober findet auch im Herbst 2024 der Lehrsche Kunsthandwerkermarkt statt.

Foto: Kulturverein Lehre

Gemeinsam mit den Vereinen und Verbänden der Ortschaft Lehre lädt der Kulturverein nun schon zum sechsten Mal zum Lehrscher Kunsthandwerkermarkt ein. Das lebendige Treiben findet am 12. und 13. Oktober rund um die Börnekenhalle von 10 Uhr bis 18 Uhr statt.

An den Kunsthandwerkständen werden unterschiedlichste Waren angeboten. Selbstverständlich steht für die Kleinen wieder ein Kinderkarussell zur Verfügung.

An mehr als 40 Ständen bieten

Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus ganz Deutschland ihre Erzeugnisse an diesen beiden Tagen an. „Eine große Vielfalt an Waren werden angeboten. Holzdekorationen, Töpferwaren, Metalldekor, Mützen, aber auch Lebensmittel wie Tee, Gewürze, Honig oder Ziegenprodukte finden sich an diesem Tag auf dem Markt“, so Olaf Kapke, zweiter Vorsitzender des Kulturvereins.

Für das leibliche Wohl sorgen wieder die Lehrscher Vereine und Ver-

bände, sodass von der frisch gegrillten Bratwurst über die selbstgemachten heißen Waffeln bis zum gezapften Bier alles da ist, was das Herz begehrt. Natürlich wird im Foyer der Börnekenhalle wieder ein umfangreiches Kuchenangebot im beliebten Kaffeestübchen vorgehalten. Und natürlich wird auch auf der Bühne der Stiftung „Lebendiges Lehre“ (LeLe) wieder einiges geboten.

2018 fand der Kunsthandwerkermarkt erstmals statt, damals noch

mit gleichzeitig stattfindenden Herbstflohmarkt, der seit einiger Zeit ja ein Frühjahrsflohmarkt ist. Mit der Pause im Coronajahr 2020 wird diese Veranstaltung nun zum sechsten Mal angeboten und ist bei vielen Menschen in Lehre und in der ganzen Region zu einer kleinen Tradition im Herbst geworden.

Stimmen Sie sich auf den Herbst ein, schauen Sie doch mal vorbei beim Lehrschen Kunsthandwerkermarkt, wir freuen uns auf Sie.

Ambulante Intensivpflege in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

AMBULANTE INTENSIVPFLEGE IST FÜR VIELE PATIENTEN EINE GUTE ALTERNATIVE ZUR STATIONÄREN VERSORGUNG

Intensivpflege durch Spezialisten (0 53 51) 59 97 97
Harsleber Torstraße 15, Helmstedt

Krankenbeobachtung, z. B. bei tracheotomierten und beatmeten Patienten
Sicherstellung der maschinellen invasiven oder nicht-invasiven Beatmung (Heimbeatmung)
Sekretmanagement und endotracheales Absaugen
Tracheostomapflege und Trachealkanülenwechsel
Enterale und parenterale Ernährung
Legen einer Magensonde
Heimdialyse
Katheterisierung der Harnblase
Medikamentengabe und spezielle Wundversorgung
24-Stunden-Pflege

APO CARE
www.apocare-he.de

Taxi Eggstein Königslutter GmbH
Tel. 05353 / 4444

Unsere Leistungen:

- Rollstuhlfahrten
- Krankenfahrten (sitzend)
- Chemofahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Stadtfahrten

Taxi Eggstein Helmstedt GmbH
Tel. 05351 / 8443

Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackiermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

FLIESEN - JO
DIREKTIMPORT E.K.

Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Mail: info@fliesen-jo.de
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaik
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung
...und noch vieles mehr!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

IMMOBILIEN
ULRICH
DEMME

Seit **28** Jahren!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen
in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

In Kürze

Samstags-Sprechstunde im Rathaus

Die nächste Samstags-Sprechstunde mit Bürgermeister Andreas Busch findet am 9. November von 10 Uhr bis 12 Uhr im Rathaus Lehre statt. Dazu ist eine Terminvereinbarung unter sekretariat@gemeindelehre.de oder telefonisch 05308 699 20 erforderlich. Das Einwohnermeldeamt im Rathaus hat in diesem Zeitraum ohne Terminvereinbarung geöffnet.

Infos zur Rente

Bei Fragen zu Rentenangelegenheiten können Sie mit Dieter Fäßler einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren. Im Rathaus Lehre ist er im Normalfall jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 14 Uhr bis 18 Uhr anzutreffen. Infos und Anmeldung unter Tel. 05304 930990 oder 0171 2879932.

Sprechstunde vom Betreuungsverein

Stephan Sigusch und das Team vom Betreuungsverein Oschersleben e.V. bieten wieder am 10. und 24. Oktober, von 9 Uhr bis 15 Uhr eine Sprechstunde an. Dabei können alle Fragen rund um Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenvollmacht gestellt werden. Die Sprechstunde findet in Raum 03 im Erdgeschoss des Rathauses Lehre statt und ist kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten. Die Terminabsprache erfolgt über das Büro des Betreuungsvereins in Helmstedt unter 05351 121 14 57 und -59 oder per E-Mail an helmstedt@bvoc.de.

Freiwilligen-Agentur

Die Freiwilligenagentur als Dienstleister rund um das Thema Ehrenamt berät Interessierte gerne zu allen Fragen rund um freiwilliges Engagement. Ansprechpartnerin ist Projektkoordinatorin Anna Bussler, die freitags von 8:30 Uhr bis 12 Uhr im Rathaus Lehre, Raum 13, anzutreffen ist. Darüber hinaus können telefonisch unter 0151 16533174 oder per E-Mail an a.bussler@freiwillig-engagiert.de individuelle Beratungstermine vereinbart werden.

Pflegeberatung des Pflegestützpunktes

Rund um das Thema Pflege klärt Jennifer Sadowski vom Pflegestützpunkt des Landkreis Helmstedt während ihrer nächsten Sprechstunde am Dienstag, den 22. Oktober, von 14 Uhr bis 16 Uhr im Rathaus Lehre (Raum 03) auf.

Pflegebedürftige und ihre Angehörigen können sich in Einzelgesprächen kostenfrei beraten lassen. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Landkreises oder telefonisch unter 05351 121-2470.

Lehrscher Bote online lesen



Scan me!

Im Notfall

**Feuerwehr
Rettungswagen
112**



Polizei 110



Polizeistation Lehre
Marktstraße 1
38165 Lehre
Telefon 05308 990930

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ 116 117

**Braunschweig Klinikum
Salzdahlumer Straße**
Salzdahlumer Straße 90
38126 Braunschweig
Telefon 0531 595-2220

**Apotheken-
Notdienst**



Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ **0800 00 22 8 33**
www.apotheken.de

Klinikum Wolfsburg
Zentrale Notfallaufnahme
Sauerbruchstr. 7
38440 Wolfsburg
Telefon 05361 80-1570

Wegweiser der Verwaltung

Gemeinde Lehre 05308 699 - 0 Fax 05308 699 - 66 rathaus@gemeinde-lehre.de www.lehre.de

Im Notfall erreichen Sie den Bereitschaftsdienst der Verwaltung außerhalb der Geschäftszeiten unter der Telefon-Nr. 05308 699-39

Mo. 8:30 - 12 Uhr
Di. 8:30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Mi. Geschlossen
Do. 8:30 - 12 Uhr, 14 - 15 Uhr
Fr. 8:30 - 12 Uhr

Bürgermeister

Andreas Busch - 21
E-Mail buergermeister@gemeinde-lehre.de

Verwaltungsvorstand und Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters

Beate Köhler - 35
Tobias Breske

Sekretariat

Lisa-Marie Westphal - 20
E-Mail sekretariat@gemeinde-lehre.de

Bürgerinformation

Saskia Speckmann - 50
Antje Billotet - 10
Nathalie Diana - 11
Andrea Lenke - 150
E-Mail info@gemeinde-lehre.de

Klimaschutzmanagement

Phil Kühnholz - 135
E-Mail klimaschutz@gemeinde-lehre.de

Gleichstellungsbeauftragte

Lisa-Marie Westphal - 20
E-Mail gleichstellung@gemeinde-lehre.de

Datenschutzbeauftragter

Wolfgang Dittmann
E-Mail datenschutz@gemeinde-lehre.de

Personal, Kommunikation & EDV

Fachbereichsleitung
Julia Carluccio - 34
E-Mail j.carluccio@gemeinde-lehre.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anna Hagencord - 134
Nathalie Diana - 11
E-Mail presse@gemeinde-lehre.de

Personalwesen

Vanessa Rothermund - 29
Tim Frickmann - 103
Sandra Wirbel - 109
E-Mail personal@gemeinde-lehre.de

Systemadministrator

Chris Schulze - 104
Leon Frank - 107
E-Mail edv@gemeinde-lehre.de

Finanzen & Steuern

Fachbereichsleitung
Julia Kudlatschek - 30
E-Mail j.kudlatschek@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbuchhaltung

Stefanie Körner - 83
Marion Bisch - 14
Anja Grünenwald - 120
Max-Jonas Piehl - 64
E-Mail buchhaltung@gemeinde-lehre.de

Steueramt & Fördermittel

Sabrina Schönefeld - 121
Inka Müller - 13
Katrin Görig - 12
E-Mail steueramt@gemeinde-lehre.de

Gemeindekasse Lehre

Iris Müller - 15
Ines Ruhe - 16
E-Mail kasse@gemeinde-lehre.de

Vollstreckungsaussendienst der Gemeindekasse

Julian Sprenger - 22
E-Mail vollstreckung@gemeinde-lehre.de

Soziales

Fachbereichsleitung
Nicole Behlendorf - 43
E-Mail n.behlendorf@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten und Krippenbetreuung, Schulen

Heike Busch - 32
Marina Köther - 78
Naciye Aragou - 0171 3522477
Kira Wiesner - 124
E-Mail kita@gemeinde-lehre.de

Jugendpflege

Nico Braukhane 0175 1210889
Barbara Kluge - 23
E-Mail jugendarbeit@gemeinde-lehre.de

Sozialkoordination

Jennifer Adel - 123
E-Mail j.adel@gemeinde-lehre.de
Marie-Charlotte Salzmänn - 122
E-Mail m.salzmänn@gemeinde-lehre.de

Technische Dienste, Sonderaufgaben

Frank Schmidt - 47

Bauen & Immobilien

Fachbereichsleitung
Marco Schulz - 18
E-Mail m.schulz@gemeinde-lehre.de

Immobilienverwaltung

Beate Köhler - 46
Sascha Berndt - 114
E-Mail immobilien@gemeinde-lehre.de

Bauverwaltung

Carmen Fricke - 118
Eugen Siegmund - 116
Eike Schinkel - 119
E-Mail bauamt@gemeinde-lehre.de

Bauhof

Christian Gerike - 117
E-Mail bauhof@gemeinde-lehre.de

Gremien, Ordnung/Brandschutz, Planung & Recht

Fachbereichsleitung
Sören Denecke - 31
E-Mail s.denecke@gemeinde-lehre.de

Gewerbe, Feuerwehr

Marcel Taraschewski - 108
E-Mail m.taraschewski@gemeinde-lehre.de

Erschließungs- und Ausbaubeiträge, Grundstücksverkehr, Vorkaufsrechte, Bauleitplanung

Eike Guhl - 48
E-Mail e.guhl@gemeinde-lehre.de

Ordnungsamt

Morten von Pein - 38
Timo Dippel - 41
Najat Boualam - 176
Ralph Ecklebe - 76
E-Mail ordnungsamt@gemeinde-lehre.de

Standesamt

Vanessa Rothermund - 24
Sören Denecke - 31
E-Mail standesamt@gemeinde-lehre.de

Einwohnermeldeamt

Lisa Schenk - 27
Jehona Behrami - 28
E-Mail einwohnermeldeamt@gemeinde-lehre.de

Gremien

Julian Sprenger - 22

Kindertagesstätten

Regenbogenkita Beienrode
(Träger ev.-luth. Pfarrverband Beienrode/Flechtorf)
Im Hinterhagen 16, Beienrode, 38165 Lehre
..... 05308 2503
E-Mail beienrode.kita@lk-bs.de

Waldkindergarten „Die Pifferlinge“ Essehof
Finkenweg, Essehof, 38165 Lehre 0159 04674315
E-Mail waldkita@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte Essenrode
Brunroder Straße 2, Essenrode, 38165 Lehre - 87
E-Mail kita.essenrode@gemeinde-lehre.de

Krippe Essenrode - 880
Brunroder Straße 15, Essenrode, 38165 Lehre

Kindertagesstätte Flechtorf - 770
Alte Berliner Straße 30a, Flechtorf, 38165 Lehre
E-Mail kita.flechtorf@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Hand in Hand“ - 55
Alte Hauptstraße 6, Groß Brunsrode, 38165 Lehre
E-Mail kita.grbrunsrode@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „An der Feuerwehr“ - 99
Eitelbrotstraße 37, 38165 Lehre
E-Mail kita.lehre@gemeinde-lehre.de

„Kita Kunterbunt“ - 999
Campenstraße 17b, 38165 Lehre
E-Mail kita.kunterbunt@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Mühlenknirpse“ - 445
Wendhausen - Schulstraße 10b, 38165 Lehre
E-Mail kita.wendhausen@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Mühlennest“ - 450
Wendhausen - Hauptstr. 1, Wendhausen,
38165 Lehre
E-Mail kita.wendhausen2@gemeinde-lehre.de

Grundschulen

Grundschule Schunterschule Flechtorf - 71
Stammsschule Flechtorf
Alte Berliner Straße 30, Flechtorf, 38165 Lehre
E-Mail gs.flechtorf@gemeinde-lehre.de

Außenstelle Essenrode

Osterlage 11, Essenrode, 38165 Lehre
Grundschule Lehre - 68
Eitelbrotstraße 22a, 38165 Lehre
E-Mail gs.lehre@gemeinde-lehre.de

Koordination des Ganztagsangebotes in den Grundschulen

Bianca Kasten 0171 3372636
Svetlana Abel 0171 3658298
Nancy Lemke 0160 98597223
E-Mail koordinatunganztags@gemeinde-lehre.de

Weiterführende Schulen in der Gemeinde Lehre

Oberschule Lehre 05308 6357
E-Mail info@schule-lehre.de

Gemeindebrandmeister / Ortsfeuerwehren Ortsbrandmeister

Gemeindebrandmeister Rebel 05308 921 505
Beienrode
Ortsbrandmeister Lommatzsch 05308 3678
Essehof
Ortsbrandmeister Meier 05309 981544
Essenrode
Ortsbrandmeister Vollheide 05301 902040
Flechtorf
Ortsbrandmeister Sprang 05308 4724
Gr. Brunsrode
Ortsbrandmeister Schlenzig 05308 486840
Kl. Brunsrode
Ortsbrandmeister Behrendt 05308 694788
Lehre
Ortsbrandmeister Wehrstedt 05308 9909489
Wendhausen
Ortsbrandmeister Gerike 05309 8853

Ortsbürgermeister/in

Beienrode
Ortsbürgermeister Rosilius 05308 520092
Essehof
Ortsbürgermeisterin Scholz 05309 2959691
Essenrode
Ortsbürgermeister Nehring 0176 32885230
Flechtorf
Ortsbürgermeisterin Hahn 05308 910330
Gr. Brunsrode
Ortsbürgermeisterin Jäger 05308 3417
Kl. Brunsrode
Ortsbürgermeister Steinborn 0159 01749582
Lehre
Ortsbürgermeister Köther 05308 6294
Wendhausen
Ortsbürgermeister Ponath 05309 8673

Ortsheimatpfleger

Beienrode
Herbert Hecker 05308 4380
E-Mail herbert.e.hecker@t-online.de
Essehof
Helmut Maas 05309 8824
E-Mail maas.essehof@gmx.de
Essenrode
Hartmut Bosse 05301 313
Flechtorf
Edelgard Hahn 05308 910330
Groß Brunsrode
Lothar Bremer 05308 3826
E-Mail lotharbremer@gmx.de
Klein Brunsrode
Regina Kämmerer 05308 2665
E-Mail reginakaemmerer@gmx.de
Lehre
Wilhelm Knigge 05308 1447
E-Mail knigge-lehre@outlook.de
Wendhausen
Günter Jung 05309 8365
E-Mail cg-jung@t-online.de

Schiedsleute

Edda Hammermüller 05308 961402

Häusliche Krankenpflege und Pflegehilfe

Diakoniestation Lehre
Ortschaften:
Beienrode, Essehof, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode, Lehre, Wendhausen 961020
Rund um die Uhr erreichbar - Kein Anrufbeantworter!

Diakonie- und Frauenhilfe Meine

Telefon 05304 90090
nur für die Ortschaft Essenrode 0177 7872000

Ambulante Kranken- und Seniorenpflege die Zwei

..... 0531 51608020

Gemeindebücherei

Gemeindebücherei Lehre, Campenstr.17b
Telefon 05308 699-40
E-Mail buecherei@gemeinde-lehre.de
Öffnungszeiten: mittwochs 17 bis 19 Uhr,
freitags 9 bis 11 Uhr

Auslagestellen in der Gemeinde

Hier finden Sie jetzt regelmäßig eine Liste der Auslagestellen, wo Sie ab der kommenden Ausgabe Ihre Lokalzeitung kostenlos mitnehmen können.

Ort	Adresse
Beienrode	
Maschstraße 1/ Ecke Glentorferstraße	-
Essehof	
DGH	Am Tierpark 2
Essenrode	
Privatverteilung	-
Flechtorf	
EDV-Services	Alte Braunschweiger Straße 25
Sportheim	Raiffeisenallee 31
Praxis Flechtorf	Raiffeisenallee 6
Bücherschrank im DGH	Alte Braunschweigerstraße 21g
Richter Blumen	Alte Berliner Str. 1
Rückenzentrum Tschersich	Sudetenring 14-17
Gross Brunsrode	
Bücherschrank	Alte Hauptstraße
Klein Brunsrode	
Dorfgemeinschaftshütte	Kurze Kamp 31
Lehre	
Rathaus	Marktstraße 10
Tabak Börse Lehre	Eitelbrotstraße 1
Marktapotheke	Berliner Straße 51
Rote Apotheke Hahne	Berliner Straße 53
Tierarztpraxis Schatt	Berliner Straße 68
Edeka	Campenstraße 13-15
Heide-Bäckerei Café Magie	Berliner Straße 57
Ev. Alten- und Pflegeheim Haus Wartburg	-
Wendhausen	
Physio & Ergo-Therapiepraxis	Hauptstraße 18
Restaurant Zur schönen Aussicht	Im Oberdorf 11

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321. und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:



im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Auguststr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Auguststr. 11, 38118 Braunschweig

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender

rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Idealerweise übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.
Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Auslagestellen, digitale Ausgabe.

Anzeigen

Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck

Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

Müllabfuhr Termine

Lehre, Essehof, Wendhausen

Restabfall 10., 24. Oktober und 7. Nov.

Bio-Tonne, Gelber Sack 4., 10., 17. Okt. und 1. Nov.

Altpapier 4. Oktober und 1. November

Alle Angaben ohne Gewähr

Beienrode, Essenrode, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode

Restabfall 10., 24. Oktober und 7. Nov.

Bio-Tonne, Gelber Sack 4., 10., 17. Okt. und 1. Nov.

Altpapier 17. Oktober

Alle Angaben ohne Gewähr

Der nächste LEHRSCHE

erscheint am Donnerstag, dem **7. November 2024** ab Mittags

Redaktionsschluss: Dienstag, der 29. Oktober um 12 Uhr
Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Lesen Sie aktuelle Berichte unter rundschau.news

AUS DEM RATHAUS

Buntes Angebot im Jugendraum

LEHRE Jugendpflege bietet in den Ferien Spiel- und Bastelspaß an



Verschiedene Bastelaktionen sind in den Herbstferien geplant.

Foto: Pixabay

In den anstehenden Herbstferien öffnet der Jugendraum in der Börnekenhalle in Lehre seine Türen: Die Jugendpflege der Gemeinde

Lehre bietet in Kooperation mit der Projektstudentin Mika Hofmann von der Ostfalia Hochschule, dort an vier Nachmittagen ein buntes

Angebot für Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren an. Neben Basteln und verschiedenen Gesellschaftsspielen steht

auch Bingo an folgenden Tagen auf dem Programm: Am Montag, den 7. Oktober und Mittwoch, den 9. Oktober sowie am Montag, den 14. Oktober und Mittwoch, den 16. Oktober jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr ist der Jugendraum geöffnet. Die Kinder und Jugendlichen können gerne ihre eigenen Ideen und Spiele mitbringen.

Mit dem Herbstferienangebot bietet die Jugendpflege an vier Tagen ein offenes Angebot ohne Anmeldung an. Bei Fragen stehen Jugendpfleger Nico Braukhane und Sozialkoordinatorin Jennifer Adel per E-Mail an jugendarbeit@gemeinde-lehre.de gerne zur Verfügung.

Café Kinderwagen ist eröffnet

LEHRE Austausch für neue Eltern

Das neue „Café Kinderwagen“ in Essehof öffnete kürzlich zum ersten Mal seine Türen. Das Dorfgemeinschaftshaus ist jetzt jeden Dienstag von 10 Uhr bis 11:30 Uhr ein kostenloser Treffpunkt für alle Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr.

Initiatorin Silke Stoffels-Alder und Sozialkoordinatorin Jennifer Adel von der Gemeinde Lehre freuen sich auf zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher. Das „Café Kinderwagen“ bietet Müttern und Vätern die Möglichkeit andere frisch gebackene Eltern kennenzulernen und sich in einem zwanglosen Rahmen bei einem Heißgetränk auszutauschen.

Und auch die Babys können bei den Treffen erste Kontakte in ih-

rer Altersgruppe knüpfen. In der Stadt gibt es häufig viele Spielgruppen und Angebote für Eltern, miteinander in Kontakt zu kommen bevor die Kinder die Krippe besuchen. Im ländlichen Raum jedoch ist das nicht immer der Fall, weshalb Silke Stoffels-Alder als Leiterin das „Café Kinderwagen“ an mehreren Orten anbietet. Sie ist Fachkraft für Frühe Hilfen und hat bei den Treffen auch immer ein offenes Ohr für die Fragen der Eltern. Neben jungen Eltern mit ihren Säuglingen sind auch andere Bezugspersonen wie etwa die Großeltern herzlich willkommen. Bei Fragen erreichen Sie Silke Stoffels-Alder telefonisch unter 0151 10181784 oder per Mail an silke.stoffels-alder@caritas-helmstedt.de.



Sozialkoordinatorin Jennifer Adel unterstützt Silke Stoffels-Alder bei der Organisation des Café Kinderwagen in Essehof. Foto: Gemeinde Lehre

de. Das Angebot ist kostenfrei und kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Es ist ein Angebot des Caritasverbands für den Landkreis Helmstedt und wird durch den Landkreis

Helmstedt und die Familienförderung des Landes Niedersachsen gefördert.

Hier wird gebuddelt und gebaut

LEHRE Aktuelle Fortschritte der kommunalen Baumaßnahmen



Hier entsteht die erste Hälfte der neuen Sporthalle in Flechtorf.

Foto: Gemeinde Lehre

Das Team der Gemeindeverwaltung rund um Bauamtsleiter Marco Schulz betreut momentan fünf große kommunale Bauprojekte in verschiedenen Ortsteilen: Neben der Hangsicherung in Wendhausen, der Sanierung der Dorfgemeinschaftsanlage in Beienrode und der Erweiterung der Grundschule in Lehre, stehen auch in Essenrode und Flechtorf mit den Neubauten gleich zwei weitere Großprojekte auf dem Plan.

Der Neubau der Kindertagesstät-

te in Essenrode befindet sich jedoch bereits auf der Zielgeraden. „In Essenrode befinden wir uns mit dem Innenausbau, der momentan ausgeführt wird, bereits in der letzten Bauphase. Auch die Anlage des Außenbereichs beginnt demnächst“, berichtet Fachbereichsleiter Marco Schulz zum aktuellen Stand der Arbeiten.

In Flechtorf baut die Gemeinde Lehre in zwei Bauabschnitten eine neue Sporthalle. Auf dem Baustellengelände ist schon einiges

passiert, wobei die Maßnahmen zur Bodenverbesserung nicht offen sichtbar sind: Damit der Turnhallenneubau auf stabilen „Füßen“ steht, wurden auf beiden Seiten des zukünftigen Fundaments mehrere sogenannte CMC-Säulen in den Boden eingebracht. Dabei wird flüssiger Beton durch einen Bohrkern in den Untergrund gespritzt, der dann im Boden aushärtet. Zuvor war die Baugrube ausgehoben worden und nun werden die weiteren Bodenvorbereitungen für das

Fundament ausgeführt.

Bei der Bauplanung der neuen Halle werden auch Maßnahmen zum Hochwasserschutz miteinbezogen: Laut einer Analyse von möglichen Starkregenmengen, liegt die Sporthalle im kritischen Bereich. Deshalb wird zum Schutz ein zusätzlicher Erdwall im nördlichen Gelände zur Straße hin errichtet. Zudem sollen Türsperrern im Eingangsbereich, sogenannte Floodgates, das Bauwerk vor eindringenden Wassermassen zusätzlich schützen.

Nachdem im Sommer die Baugenehmigung für die Sanierung der Dorfgemeinschaftsanlage in Beienrode erteilt wurde, sind dort die ersten Arbeiten im Gange. In Wendhausen geht die Sicherung der Böschung am Sportplatz in die letzte Phase: Nach dem Einbau der Wandelemente und dem Verfüllen mit Mutterboden, steht dort bereits die abschließende Bepflanzung des Hangs an.

SENIORENKREISE			
Wann	Uhr		Ort
Seniorenkreis Beienrode			
30. November		Weihnachtsfeier Ansprchperson: Kornelia Uhlig	
Seniorenkreis Essenrode			
08. Oktober	15:00	Die Treffen finden an jedem zweiten Dienstag im Monat statt Ansprchperson: Carola Sammann	DGH, Osterlage 11
Seniorenkreis Flechtorf			
24. Oktober	10:00	Gemütliches Frühstück am Freitag Die Treffen finden etwa alle zwei Monate statt Ansprchperson: Edelgard Hahn	DGH Flechtorf, Alte Braunschweiger Str. 21
Seniorenkreis Groß- und Klein Brunsrode			
6. November	14:00	Die Treffen finden jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Alle sind herzlich willkommen und um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Ansprchperson: Elisabeth Knigge, 05308 2274	Kaffeestube, Alte Hauptstraße 6, Groß Brunsrode
Seniorenkreis Essehof			
21. Oktober	15:00	Die Treffen finden jeden dritten Montag im Monat statt Ansprchperson: Renate Schmidt	Am Tierpark 2
Seniorenkreis Lehre: GeniAl			
9. Oktober	15:00 - 17:00	Die Treffen finden alle zwei Monate mittwochs statt Ansprchperson: Elke Kutscher	Foyer der Börnekenhalle
Alle Termine stehen auch online auf lehre.de im Veranstaltungskalender.			

Es geht nach Goslar...

LEHRE Terminankündigung Frauenfahrt

Am 27. November wird eine Busfahrt in die Stadt Goslar zu einem Vortrag des dortigen Gleichstellungsbüros, über Wissenswertes zu dem historischen Frauenort Goslar, angeboten. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen im „Brauhaus Goslar“ statt und es wird Zeit zur freien Verfügung in der Innenstadt (z.B. Weihnachtsmarkt) eingeräumt.

Die Frauenfahrt wird organisiert durch die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Helmstedt und der Gemeinde Lehre.

Nähere Infos zu den Details, dem Preis und dem Ticketverkauf erfolgen Anfang November öffentlich. Wir bitten um Verständnis, dass bis dahin keine Vorabreservierungen angenommen werden.

Rathaus bleibt geschlossen

LEHRE 3. und 4. Oktober

Das Rathaus der Gemeinde Lehre bleibt an folgenden Feiertagen und Brückentagen geschlossen: Sowohl am Tag der Deutschen Einheit am Donnerstag, 3. Oktober, als auch am darauffolgenden Brückentag am Freitag, 4. Oktober, bleibt das Rathaus geschlossen. Darüber hinaus bleibt das Rathaus auch am Reformationstag am Donnerstag, 31. Oktober, und am darauffolgenden Brückentag am Freitag, 1. November, geschlossen.

Die Schließtage wirken sich auch

auf den KFZ-Melde-Service aus: Zwar werden alle KFZ-Fälle wie gehabt vor dem Botengang angenommen und mittwochs beim Straßenverkehrsamt in Helmstedt bearbeitet. Die Abholungen können dann jedoch jeweils erst am Montag, 7. Oktober, ab 10 Uhr und am Montag, 4. November, ab 10 Uhr erfolgen.

In dringenden Notfällen ist die Dienstbereitschaft der Verwaltung unter Telefon 05308 699 39 erreichbar.

GBG BESTATTUNGEN

„Wir treffen die richtigen Töne, wo anderen die Worte fehlen.“

Ruhfäutchenplatz 3
Tel.: 0531 / 600 33
www.gbg-braunschweig.de

Neuer Geopunkt im Wendhäuser Wald

LEHRE/KÖNIGSLUTTER Infotafel zur historischen Landschaftsform eingeweiht



Foto (Niedersächsische Landesforsten): Simon Reinecke (Anwärter), Andreas Baderschneider (Forstamtsleiter WF), Roland Güthenke (Revierleiter Lehre), Tanja Mühlhaus (Geopark), Jürgen Kirchmann (Ratsherr Lehre), Dr. Ommo Ommen (Ratsherr Lehre), Andreas Busch (Gemeindebürgermeister Lehre)(v.links).

Ein neuer Geopunkt macht im Wendhäuser Wald der Niedersächsischen Landesforsten auf die besondere historische landwirtschaftliche Nutzungsform der Wölbäcker aufmerksam. Der UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen hat Anfang September zusammen mit dem Niedersächsischen Forstamt Wolfenbüttel, Vertretern des Gemeinderats und dem Bürgermeister der Gemeinde Lehre eine neue Informationstafel eingeweiht.

Heutzutage sind Wölbäcker, die eine gleichmäßig wellenförmige Struktur auszeichnet, nur noch als historische Landschaftsformen erkennbar und haben ihre landwirtschaftliche Bedeutung verloren. Sie sind jedoch ein wertvolles Kulturgut, das Einblicke in die mittelalterliche Landwirtschaft ermöglicht. Viele ehemalige Wölbäckerflächen wurden in nachfolgenden

Jahrhunderten aufgeforstet und dadurch vor der Einebnung im Zuge der modernen Ackerwirtschaft bewahrt. Der Geopark, das Forstamt Wolfenbüttel und die Gemeinde Lehre pflegen und erhalten den im 19. Jahrhundert aufgeforsteten Wendhäuser Wald, um das historische Landschaftsbild zu bewahren und das Verständnis für frühere landwirtschaftliche Praktiken zu fördern.

Interessierte Waldbesucher finden die Informationstafel über die Entstehung und Verbreitung sowie Nutzen und Schutz von Wölbäckern auf dem Rundweg östlich des Wanderparkplatzes im Wendhäuser Wald. Das Forstamt weist darauf hin, dass die Wege im Naturschutzgebiet nicht verlassen werden dürfen. Die Wölbäcker sind jedoch auch von den Wegen aus sehr gut zu bestaunen.

Die Gleichstellungsbeauftragte berichtet,

was es bedeuten kann, auf diese Welt als Mädchen geboren zu werden. Es kann bedeuten, von sexuellen Übergriffen betroffen zu sein oder sexuell ausgebeutet zu werden. Es kann bedeuten, von Genitalverstümmelung betroffen zu sein. Es kann bedeuten, keinen ausreichenden Zugang zu Schule und Bildung zu erhalten. Es kann bedeuten, zwangsverheiratet zu werden. Es kann bedeuten, zwischen Familie und Beruf wählen zu müssen oder beruflich zurück-

zustecken. Es kann bedeuten, mehr leisten zu müssen, um Anerkennung zu erhalten. Es kann bedeuten, Sätze wie „Das ist nichts für Mädchen“ zu hören. All diese Dinge können Mädchen nur aufgrund ihres Geschlechtes wiederfahren. Aus diesem Grund findet auch in diesem Jahr am 11. Oktober der Weltmädchentag statt, um auf die vielfältigen Missstände hinzuweisen, die Mädchen in aller Welt betreffen.

Wettkampf in drei Disziplinen

ESSENRODE Es ging um die Gemeindegewinnung

Das zweite Ausschießen der Gemeindegewinnung fand kürzlich im Schützenheim in Essenrode statt. Als Vorjahressieger richtete der Schützenverein Essenrode, kurz: SVE, die Veranstaltung in diesem Jahr aus. „Wir hatten sechs Gruppen mit jeweils fünf Personen am Start, da wünschen wir uns für die kommenden Jahre wieder eine bessere Beteiligung“, so Manuel Bulger vom SVE.

Von den Teilnehmenden gab es aber durchweg positive Rückmeldungen zur Veranstaltung. Drei verschiedene Stationen wurden eingerichtet: Schießkino, Dart und Blaserohrschießen. „Es ist schön, dass hier mal ganz anders vorgegangen wurde und neue Disziplinen in den Fokus gerückt sind“, so Edelgard Hahn, welche die Gemeinde Lehre an dem Tag vertrat und natürlich auch Gemeindegewinnung für die Gewinner dabei hatte.

So wurde am Wettbewerbstag spontan beschlossen, einen zweiten Durchgang für alle dranzuhängen. Gewertet wurde dann das für die Gruppen jeweils bessere Rundenergebnis, jede und jeder musste so alle Disziplinen schießen. „Das war ein fröhliches Hin und Her von



Die Gemeindegewinnung gewinnt auch in diesem Jahr die Gruppe vom Schützenverein Essenrode. Foto: Schützenverein Essenrode

Station zu Station. Wir hatten Spaß und natürlich wurden unsere Gäste gut bewirtet“, so Elke Elbe vom Schützenverein Essenrode. Vor dem Vereinsheim gab es Bratwurst und Currywurst vom Grill, Pommes Frites und Kaltgetränke.

Am Ende siegte der Schützenver-

ein Essenrode zum zweiten Mal in Folge und verwies die Schützengesellschaft (SG) Lehre und den Schieß-Sport-Verein (SSV) Beienrode auf die Plätze. Somit ist die Veranstaltung auch 2025 wieder in Essenrode zu Gast. „Ich hoffe, dass künftig auch mal andere Ortschaf-

ten gewinnen können. Selbst bei den Einzelgewinnern steht mit Elke Elbe eine Einheimische ganz vorn, darüber wird zu reden sein“, so Gemeindebürgermeister Andreas Busch, der diesmal nicht dabei sein konnte, mit einem Augenzwinkern.

Im Vordergrund soll der jährliche, ungezwungene Austausch der Menschen, die im Schießsport in der Gemeinde aktiv sind, bei einem kleinen Wettbewerb stehen.

Die Ergebnisse: Gruppensieger wurden Lukas Elbe, Elke Elbe, Torsten Petruschke, Peter Jörke und Hado Elbe vom SV Essenrode mit 502 Punkten. Den zweiten Platz im Teamwettbewerb belegt mit 489 Punkten die Mannschaft vom SG Lehre mit Ralf Schatt, Detlef Sack, Bernd Michaelis, Axel Vahldiek und Han Janssen. Harald Hoppe, Gottfried Brand, Meinhard Brand, Klaus Uhlig und Rolf Ermlich vom SSV Beienrode holten mit 454 Punkten den dritten Platz.

Im Einzelwettbewerb belegte hinter Siegerin Elke Elbe (145 Punkte), Heinrich Köther, der für den Ortsrat Lehre antrat, mit 130 Punkten den zweiten Platz. Dritter wurde Han Janssen mit 124 Punkten.

Kinderrechte stehen im Mittelpunkt

LEHRE Baumpflanzaktion am Weltkindertag



Gemeinsam mit Kindern der Kita Kunterbunt haben Sozialkoordinatorin Jennifer Adel (2.v.r.), Fachbereichsleiterin Nicole Behlendorf (rechts) und Kitaleiter Carsten Scheier (links) einen „Kinderrechtebaum“ gepflanzt.

Foto: Gemeinde Lehre

Am Weltkindertag, dem 20. September, pflanzte Sozialkoordinatorin Jennifer Adel gemeinsam mit Fachbereichsleiterin Nicole Behlen-

dorf, Kitaleiter Carsten Scheier und der tatkräftigen Unterstützung der Kinder aus der Bären- und Löwen-

Baum auf dem Außengelände der Kita in Lehre.

Der Weltkindertag macht auf die Bedeutung der Kinderrechte aufmerksam, die auch bei dem Projekt „Kinderfreundliche Kommune“ der Gemeinde Lehre im Mittelpunkt stehen. So war die heute in der Kita Kunterbunt gepflanzte schwedische Mehlbeere zuvor bereits Teil einer Beteiligungsaktion für Jugendliche, die Sozialkoordinatorin Jennifer Adel kürzlich im Rahmen der „Kinderfreundlichen Kommune“ durchgeführt hat.

Der Baum hat nun in der Kita Kunterbunt einen neuen Platz gefunden und soll stets alle daran erinnern wie wichtig die Kinderrechte sind.

„Die Beachtung und Stärkung der Kinderrechte sind das Hauptziel auf unserem Weg als Gemeinde zur zertifizierten „Kinderfreundlichen

Kommune“, erklärt Nicole Behlendorf, Fachbereichsleiterin Soziales.

„Jedes Kind hat das Recht auf Schutz, auf Bildung, auf Mitbestimmung und das Recht in einer sauberen Umwelt aufzuwachsen. Der Baum steht für Wachstum und eine gute Zukunft, genau das, was wir allen Kindern auf der Welt wünschen“, beschreibt Jennifer Adel die Hintergründe der Aktion.

Die Kitakinder der Gruppen „rote Bären“ und „orange Löwen“ halfen eifrig beim Einbuddeln und Angießen des neuen Baums. Als Geschenk bekamen die Kinder noch ein Bilderbuch zum Thema Kinderrechte überreicht, denn, „Nur Kinder, die ihre Rechte kennen, können diese auch einfordern“, wie Jennifer Adel betont.

Jolana Beyel zu Gast im Rathaus

LEHRE Erste Vorsitzende vom Pendlerort Lehre-Cremlingen der IG Metall

Im Rathaus der Gemeinde Lehre war kürzlich Jolana Beyel, die erste Vorstandsvorsitzende vom Pendlerort Lehre-Cremlingen der Gewerkschaft IG Metall, zu Gast und wurde von Gemeindebürgermeister Andreas Busch begrüßt.

Die Mitglieder des Pendlerorts Lehre-Cremlingen kümmern sich um die örtlichen Belange der IG Metall-Mitglieder. Außerdem organisieren sie Veranstaltungen und nehmen auch an Aktivitäten, die von der Gemeinde Lehre organisiert werden teil. „Dieses Jahr waren wir bei den zwei Kundgebun-

gen gegen Rechtsextremismus mit dabei und haben Präsenz gezeigt, um gemeinsam ein klares Zeichen für eine bunte Gesellschaft zu setzen“, erzählt Beyel, die im Februar zur neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt wurde. „Und auch künftig wollen wir als Gewerkschaftsmitglieder hier im Gebiet Lehre und Cremlingen präsent sein“, so Beyel weiter.

Dies begrüßt Busch sehr: „Vielen Dank für euer tatkräftiges Engagement! Es ist toll, dass wir in Lehre weiterhin Ansprechpersonen für die Mitglieder der IG Metall haben.“



Jolana Beyel, Vorstandsvorsitzende vom IG-Metall Pendlerort Lehre-Cremlingen, war zu Gast im Rathaus der Gemeinde Lehre und wurde von Gemeindebürgermeister Andreas Busch in Empfang genommen. Foto: Gemeinde Lehre



Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Walter Schulze BESTATTUNGEN

Tel. 05308 - 96 13 96
Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Rundum informiert auf ...
www.rundschau.news



Aus dem Alltag der Auszubildenden

LEHRE Ausbildungsforum: Gemeinde stellt sich vor



Simon Hoppe, Michael Mraczny und Tina Ludigkeit standen den Schülerinnen und Schülern der Oberschule beim Ausbildungsforum Rede und Antwort. Foto: Gemeinde Lehre

Beim diesjährigen Ausbildungsforum der Oberschule Lehre war auch die Gemeinde Lehre als Arbeitgeberin wieder vertreten. Die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen konnten sich dort an mehr als 20 Ständen von Be-

trieben und Berufsschulen über Berufsfelder und Karrieremöglichkeiten informieren.

Beim Ausbildungsforum konnten die Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger direkt mit den Beschäftigten der teilnehmenden Un-

ternehmen in Kontakt treten. Diese kamen aus ganz unterschiedlichen Branchen: Neben mehreren Einzelhandelsketten war auch ein Klinikum und das PTB vertreten. Abgerundet wurde das Informationsangebot durch berufsbildende Schulen und mehrere Kommunen, die sich den Jugendlichen als potenzielle Arbeitgeber präsentierten.

Die Gemeinde Lehre wurde diesmal von gleich drei Auszubildenden vertreten, die den Jugendlichen Rede und Antwort standen: Neben Michael Mraczny, der im August seine Ausbildung als Fachinformatiker für Systemadministration begonnen hat, waren noch Simon Hoppe und Tina Ludigkeit dabei. Simon Hoppe befindet sich bereits im dritten und letzten Ausbildungsjahr als Verwaltungsfachangestellter. Auch Tina Ludigkeit macht im zweiten Jahr ihre Aus-

bildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Gemeindeverwaltung und berichtet vom direkten Austausch mit den Jugendlichen „Viele wollten wissen wie unser Arbeitsalltag im Rathaus aussieht und waren interessiert daran, welche verschiedenen Ausbildungsberufe bei der Gemeinde angeboten werden.“

Neben einer Ausbildung in der Verwaltung, kann man in den Kitas der Gemeinden die Ausbildung als Sozialassistentin oder als Erzieherin oder Erzieher absolvieren.

„Die Verknüpfung mit der Oberschule ist uns sehr wichtig. Daher ist es immer besonders schön, wenn die Azubis selbst dort am Stand der Gemeinde von ihrem Ausbildungsalltag berichten“, betont Bürgermeister Andreas Busch. Im nächsten Jahr bietet die Gemeinde Lehre eine Ausbildungsstelle als Verwaltungsfachangestellte/r an.

Frischer Wind im Rathaus

LEHRE Sieben neue Azubis starten in ihre Ausbildung



Gemeindebürgermeister Andreas Busch (hinten mitte) und Tim Frickmann (hinten rechts) begrüßten die neuen Auszubildenden (von links) Michael Mraczny, Luka Heitmann, Hannah-Florentine Hörster und Rabea Preuß im Rathaus der Gemeinde Lehre. Foto: Gemeinde Lehre

Im Rathaus der Gemeinde Lehre sind kürzlich sieben Auszubildende an den Start gegangen. Von Gemeindebürgermeister Andreas Busch und Tim Frickmann aus dem Personalamt wurden sie im Rathaus in Empfang genommen.

Rabea Preuß hat die Ausbildung zur Erzieherin in der Kindertagesstätte Mühlennest in Wendhausen begonnen. Die 30-Jährige hat zuvor bereits eine Ausbildung als sozialpädagogische Assistentin in derselben Einrichtung absolviert. „An dem Beruf gefallen mir die Arbeit mit den Kindern und der abwechslungsreiche Alltag in der Kita am meisten. Langweilig wird es hier nie“, erzählte Preuß.

Das gefällt Luka Heitmann, 19 Jahre alt, auch an der Arbeit in der Kita: „Mich zeichnet Kreativität aus und ich trete gerne mit Menschen in Kontakt. Deswegen habe ich mich für die Ausbildung als sozialpädagogische Assistentin in der Kita Kunterbunt entschieden.“ Heitmann hat zuvor bereits ein Kita-Praktikum absolviert, einen Bundesfreiwilligendienst in der Kita an der Feuerwehr geleistet und ist sich bei der Berufswahl sicher. Auch in den Einrichtungen Kita Mühlennest, Kita an der Feuerwehr und Kita Essenrode freuen sich die Beschäftigten über neue Nachwuchskräfte.

Die Ausbildung zur Verwaltungs-

fachangestellten startete die 18-jährige Hannah-Florentine Hörster. „Büroarbeit ist genau das Richtige für mich. Ich freue mich besonders auf den Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern und auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden in der Verwaltung“, erklärte Hörster.

Michael Mraczny, 38 Jahre alt, hat die Ausbildung zum Fachinformatiker Systemintegration begonnen. Zuvor hat er im Rathaus bereits mehrere Praktika absolviert. „Mir gefällt an der Arbeit der Kontakt mit den Mitarbeitenden und dass ich bei IT-Problemen direkte Hilfestellung leisten kann. Ich habe nicht nur eine Affinität für die Informationstechnologie, sondern auch für den digitalen Wandel in der Behörde“, so Mraczny.

Busch freut sich über das rege Interesse am Ausbildungsangebot der Gemeinde Lehre auch in diesem Jahr. „Vielen Dank, dass Sie der Verwaltung Vertrauen schenken und sich für uns als Arbeitgeber entschieden haben. Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in die Ausbildung und eine aufregende und lehrreiche Zeit!“ Als Ansprechpartner im Personalamt wies Frickmann darauf hin, dass sich die Auszubildenden bei allen Belangen rund um ihre Ausbildung an ihn wenden können.

Neuer Jugendpfleger begrüßt

LEHRE Nico Braukhane verstärkt den Fachbereich Soziales



Fachbereichsleiterin Nicole Behlendorf (rechts) und Jennifer Adel begrüßen den neuen Jugendpfleger Nico Braukhane im Team. Foto: Gemeinde Lehre

Der Fachbereich 30 durfte kürzlich einen neuen Kollegen begrüßen: Seit Anfang September ist Nico Braukhane dort als Jugendpfleger tätig und unterstützt das Team von

Fachbereichsleiterin Nicole Behlendorf.

Die Arbeit mit Jugendlichen lag Nico Braukhane schon immer am Herzen und er betreute ehrenamt-

lich mehrere Pfadfinder- und Klettergruppen. So entschied er sich auch beruflich in diesem Bereich zu arbeiten und studierte Soziale Arbeit an der Ostfalia in Wolfenbüttel. Nach seinem Bachelorabschluss absolvierte er ein Anerkennungsjahr in der Schulsozialarbeit in Braunschweig.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und über neue Impulse und Ideen für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde“, so Fachbereichsleiterin Nicole Behlendorf. Zu den Hauptaufgaben des neuen Jugendpflegers gehört vor allem die Wiedereröffnung des Jugendraums in Lehre sowie in Essenrode und Flechtorf. In Lehre fand die erste Veranstaltung bereits Ende September statt und weitere sind

in Planung.

Nico Braukhane betreut die Jugendräume vor Ort und erklärt, „Ich möchte mit den Jugendlichen gemeinsam dort etwas gestalten, wobei auch ihre Wünsche gehört und umgesetzt werden.“ Generell sollen Teilhabe und Mitbestimmung der Jugendlichen eine wichtige Rolle in der zukünftigen Jugendarbeit der Gemeinde spielen. Darin spiegeln sich auch die Vorschläge zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen wider, die dem Projekt „Kinderfreundliche Kommune“ zugrunde liegen. So wird Nico Braukhane auch eng mit den beiden Sozialkoordinatorinnen Jennifer Adel und Charlotte Salzmann zusammenarbeiten, welche das Projekt in der Gemeinde betreuen.

Gemeinsames Engagement für die Gemeinschaft

LEHRE Eheleute Grotewold geehrt

Erika und Werner Grotewold setzen sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft ein – jeder in seinem Bereich. Was sie eint: Sie hängen ihr Engagement nicht an die große Glocke, wie die Flechtorfer Ortsbürgermeisterin Edelgard Hahn in Ihrer Laudatio für die beiden beim letzten Ehrenamtsfest betonte.

Im vergangenen November wurden die Eheleute Grotewold für ihren Jahrzehnte langen ehrenamtlichen Einsatz für Flechtorf und die Gemeinde Lehre geehrt.

Erika Grotewold war vor allem im kirchlichen Bereich aktiv: Sie betreute die Telefonseelsorge und gehörte ganze 24 Jahre dem Kirchenvorstand Flechtorf an. „Diese vielfältigen, verantwortungsvol-

len Aufgaben hast du stets mit Ruhe und Zuversicht gemeistert“, so Edelgard Hahn.

Zudem gehören Erika und Werner Grotewold zu den Gründungsmitgliedern des Vereins „Willkommen in Lehre“, der sich seit 2013 für Geflüchtete einsetzt. Auch Werner Grotewold engagiert sich immer noch dort als Kassenwart. In jedem Verein, in dem er Mitglied ist, hat er Aufgaben übernommen. So erfüllte er mit großer Zuverlässigkeit die Funktion des Kassenwarts sowohl beim TTC Flechtorf als auch bei der UWG.

Außerdem hat sich Werner Grotewold früh als Mediator im Bereich der Streitschlichtung und Gewaltprävention an Schulen engagiert. Er bekleidete zudem das Amt des



Erika Grotewold (Mitte) nahm, auch stellvertretend für ihren Ehemann Werner Grotewold, die Ehrung am Ehrenamtsfest von Gemeindebürgermeister Andreas Busch und Ortsbürgermeisterin Edelgard Hahn entgegen. Foto: Gemeinde Lehre

Schiedsmanns in der Gemeinde Lehre, in welchem er die Menschen stets fair beraten hat. „Was Werner wichtig ist, dafür setzt er sich ein“, beschreibt ihn Edelgard Hahn. Diese bedankte sich für die viele

Zeit, die beide in ihre ehrenamtliche Zeit investiert haben und ergänzte „Aber auch Danke für eure Beharrlichkeit und Ausdauer mit der ihr dabei seid. Das ist nicht selbstverständlich!“

Grüne Schätze am Wegesrand

LEHRE Vortrag zu heimischen Wildkräutern

In Ihrem Vortrag „Grüne Schätze in Feld, Wald und Wiesen“ am Mittwoch, den 16. Oktober ab 18 Uhr im Ratssaal Lehre, erklärt die Dipl. Sozialpädagogin, Heilpflanzenexpertin und zertifizierte Waldpädagogin Gisela Stöckmann die Vielfalt der heimischen Kräuter und Heilpflanzenwelt. So heißt es: Augen auf beim nächsten Spazier-

gang. Welche nützlichen Funde verbergen sich am Wegesrand zu welcher Jahreszeit? Worauf sollte man beim Sammeln achten und gibt es Verwechslungsgefahren? Dies erfahren Sie beim kostenlosen Vortrag über die heimische Natur, der vom Klimaschutzmanager der Gemeinde Lehre Phil Kühnholz organisiert wird.

Nachruf

Am 29. August 2024 verstarb der ehemalige Lehrsche Ortsbürgermeister

Heinz Mosch

Der Verstorbene war von 1972 bis 1997 Mitglied des Ortsrates Lehre und bekleidete von 1989 bis 1996 das Amt des Ortsbürgermeisters von Lehre. Von 1986 bis 1996 war er gewähltes Mitglied im Rat der Gemeinde Lehre.

Seiner Familie gilt unsere tiefe Anteilnahme. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Lehre

Andreas Busch Gemeindebürgermeister Jürgen Haberland Gemeinderatsvorsitzender Heinrich Köther Ortsbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch

Beienrode			
6. Oktober	10:00	Gottesdienst zum Erntedankfest, mit Abendmahl	Beienrode
17. Oktober	18:00	Lesung: Arnim Schubring	Beienrode
20. Oktober	10:00	Gottesdienst	Beienrode
31. Oktober	10:45	Regionalgottesdienst zum Reformationstag	Schandelah
Flechtorf			
6. Oktober	14:00	Gottesdienst zum Erntedankfest, mit Abendmahl, anschl. Kaffeetrinken	Flechtorf
13. Oktober	10:00	Gottesdienst zum Männersonntag (nicht nur für Männer!), anschl. Kirchenkaffee	Flechtorf
27. Oktober	10:00	Gottesdienst	Flechtorf
31. Oktober	10:45	Regionalgottesdienst zum Reformationstag	Schandelah
Hordorf-Esehof-Wendhausen			
6. Oktober	9:30	Gottesdienst (Lektor Uwe Frohbart)	Hordorf
	10:45	Gottesdienst (Lektor Uwe Frohbart)	Wendhausen
13. Oktober	9:30	Gottesdienst (Pfarrer i.R. Johannes Dose)	Hordorf
	10:45	Gottesdienst (Pfarrer i.R. Johannes Dose)	Wendhausen
20. Oktober	10:00	Gottesdienst mit Quartett Schwabenstreicher - Pfarrer Lothar Voges	Wendhausen
27. Oktober	9:30	Gottesdienst (Pfarrer Siegfried Neumeier)	Hordorf
	10:45	Gottesdienst (Pfarrer Siegfried Neumeier)	Wendhausen
3. November	9:30	Gottesdienst (Prädikant Richard Schaper)	Hordorf
	10:45	Gottesdienst (Prädikant Richard Schaper)	Wendhausen

Lehrscher Martinsmarkt geht an den Start

LEHRE Am 16. November von 15 bis 21 Uhr



Logo der Veranstaltung (Urheber Patrick Kaltenberg unter Verwendung von KI)

An die Tradition der Martinsmärkte, wie sie auch schon in der Gemeinde Lehre gefeiert wurden, möchten die Nachbarschaft der Selkebachstraße 19 bis 29 in Lehre und die Stiftung Lebendiges Lehre

anknüpfen.

Ab diesem Jahr soll der Lehrsche Martinsmarkt immer am Samstag nach Sankt Martin, diesmal am 16. November in der Zeit von 15 Uhr bis 21 Uhr in der Selkebachstraße stattfinden.

Jung und Alt freuen sich auf Handwerkliches, ein Gänse-Gewinnspiel und lecker Essen und Trinken. Alle Kinder, die ein selbstgemaltes Martinsbild mitbringen, erwartet eine kleine Überraschung.

Mit Fragen und Ideen erreichen Interessierte die Stiftung über die Mail-Adresse info@lebendigeslehre.de. Viel Neues zu lesen gibt es auf der Webseite www.lebendigeslehre.de.

Anne-Katrin und Herbert Haun

GRUPPENTERMINE FLECHTORF & BEIENRODE

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BEIENRODE-FLECHTORF
Tel 05308 2268 • Fax 05308 921546 • Mail flechtorf.buero@lk-bs.de
www.flechtorfbeiernode-evangelisch.de
Büro-Öffnungszeiten: Di. & Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr

KRABELLGRUPPE

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Jugendzentrum Flechtorf
Marlene Nabereit, 0176 72462331, marlene.nabereit@gmail.com
Viktoria Nagel, 0176 64720500, v-nagel.1983@gmx.de
jeden Dienstag (außer in den Ferien), 9:30 Uhr

KITA BEIENRODE (REGENBOGENKINDERGARTEN)

Julia Bartels, 05308 2503, beienrode.kita@lk-bs.de

KONFIRMATIONSUNTERRICHT (KU)

des Konfirmationsjahrgangs 2025, Gemeindehaus Lehre,
Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268
Pfr. Jonas Stark, Tel. 05308 6306

Konfirmationsferienseminar (KFS): 07.–13. Oktober

FRAUENFRÜHSTÜCK

für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, Antje Gottwald, 0531 12860790
Mitbringbuffet plus Kostenbeteiligung für Brot und Getränke: 1,50 Euro p. P.
(bitte rechtzeitig vorher abmelden, falls verhindert!),
in der Regel 3. Mittwoch im Monat, 9 Uhr, 23. Oktober

OFFENE FRAUENRUNDE

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, Heidemarie Koch, 05308 3530
in der Regel Donnerstag alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: 17. Oktober

TÖPFERKURS (OKTOBER BIS OSTERN)

(nur für angemeldete) Erwachsene, Jugendzentrum Flechtorf, Verena Troch, 05308 2841
jeden Mittwoch, 18–21 Uhr

BEIENRODE GESELLT SICH

wechselnde kulturelle Angebote für alle Altersgruppen, Kirche Beienrode
Verena Troch, 05308 2841

in der Regel ein Donnerstag im Monat, 18 Uhr, 17. Oktober

MÄNNERKREIS

für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, Gottesdienst zum Männersonntag
Hartmut Hellermann, 05308 2342 | Pfr. Siegfried Neumeier, 05308 2268

in der Regel letzter Donnerstag im Monat, 10 Uhr, 13. Oktober

DIAKONIE-STÜBCHEN

Jugendzentrum Flechtorf, 15 bis 18 Uhr: Annahme/Abgabe
Nicole Detlefsen, 05308 9694970

in der Regel jeden Mittwoch (außer in den Ferien)

BESUCHSDIENST FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf, Erika Grotewold, 05308 3028

in der Regel letzter Dienstag im Monat, 17:30 Uhr, 29. Oktober

KIRCHENVORSTANDS-SITZUNG

Pfarrhaus Flechtorf, Ulrike Hoppe, 05308 3771 | Verena Troch, 05308 2841

Dienstag, 15. Oktober, 19:30 Uhr

Neues Stück feiert am 11. Oktober Premiere

LEHRE Schunterbühne zeigt „Die süßesten Früchte“



Nach vielen Monaten intensiver Vorbereitung freut sich das Ensemble der Schunterbühne Lehre unter Regie von Veronika Lück darauf, dass sich am 11. Oktober der Vorhang wieder für das neue Stück hebt: Gezeigt wird dann „Die süß-

ten Früchte“ von Stefan Vögel.

Worum es im neuen Stück geht? Zwei befreundete Paare kennen sich schon lange, doch im Trott des Alltags sind sie sich fremd geworden. Als sich an einem Abend Frust und Alkohol verbinden, entsteht

die zunächst verrückt klingende Idee: „Wenn schon jeder von uns glaubt, dass er mit dem Partner des anderen besser dran wäre als mit dem eigenen – warum probieren wir's nicht einfach aus?“

So nimmt der befristete Partner-

tausch seinen Lauf und bringt einige Turbulenzen in die Beziehungen, aber auch neue Erkenntnisse. Führt das Experiment am Ende zum endgültigen Bruch der Paare oder finden sie doch wieder zusammen?

Das Besondere an diesem Stück ist nicht nur das Ensemble aus nur vier Schauspielern, sondern auch der Aufführungsort: Im kleineren Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Flechtorf haben die Zuschauer auf allen Plätzen die Chance, das Geschehen auf der Bühne noch intensiver zu erleben. Worauf die Zuschauer im DGH Flechtorf jedoch nicht verzichten müssen, ist das beliebte Kaffee- und Kuchenbuffet bei den Nachmittagsvorstellungen. Wer sich das nicht entgehen lassen möchte, sollte allerdings nicht zu lange warten – für viele Vorstellungen gibt es nur noch wenige Karten. Weitere Informationen zum Stück und den Online-Kartenverkauf finden Interessierte wie immer auf der Internetseite des Vereins: www.schunterbuehne.de.

Gegen rechte Parolen!

LEHRE Workshop für Argumentationsstrategien am 27. Oktober

„Ausländer nutzen unser Sozialsystem aus!“ Wir alle werden immer wieder mit solcherlei Meinungen und Äußerungen konfrontiert. Wie kann man darauf souverän und effektiv reagieren? Wie kann man auf ausländerfeindliche Parolen entschieden antworten und gleichzeitig im Gespräch bleiben? In einem eintägigen Workshop möchten wir daran praktisch ar-

beiten. Zur Seite steht uns ein ausgewiesener Experte: Maik Bischoff, Kommunikationstrainer und Friedenspädagoge.

Der Workshop beginnt am 27. Oktober um 10 Uhr und endet gegen 16 Uhr im Gemeindezentrum Lehre, Mühlenwinkel 1. Die Teilnahme ist kostenlos und ein Mittagsnack ist inklusive.

Eine Anmeldung für den Work-

shop ist erforderlich und kann bis zum 24. Oktober erfolgen über lehre.buero@lk-bs.de.

Der Workshop ist offen für alle Menschen. Erprobte Fähigkeiten können gleichermaßen im beruflichen Kontext genutzt werden, im Sportverein, bei Familienfeiern und so weiter. Eine herzliche Einladung also an jeden Menschen, der Interesse hat.

Der Workshop ist ein Angebot der Kirchengemeinde mit Unterstützung durch die „Initiative Kirche für Demokratie gegen Rechts-Extremismus Niedersachsen“ und dem Bündnis „Unsere bunte Gemeinde Lehre“.

Lena Stark
geschäftsführende Pfarrerin

Beratung im Sozialverband VdK

LEHRE Ortsverband

Die nächste Sozialrechtsberatung, für Mitglieder in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten, findet am Donnerstag, 28. November, von 14 Uhr – 16 Uhr im Rathaus Lehre statt. Eine telefonische Voranmel-

dung ist hierfür unbedingt erforderlich. Um telefonische Anmeldung wird gebeten bei der VdK - Geschäftsstelle Braunschweig, Telefon: 0531 2611869.

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie: 0531 - 19212 www.asb-bs.de

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Ergotherapie
- Babyschwimmen
- Krankengymnastik im Wasser



ERGOTISYD
WENDHAUSEN

Warum arbeitest DU noch nicht bei uns?
Physiotherapeut*in gesucht

Hauptstr. 18
38165 Lehre-Wendhausen
05309 - 709 480

ergo-physio-wendhausen@mail.de
www.ergophysio-therapie.de

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Winterbilder gesucht

LEHRE Digitaler Adventskalender für die Gemeinde



Bild Beienrode, veröffentlicht am 9. Dezember 2017

Das Bild von Claudia Petersen zeigt den Sonnenuntergang in Beienrode im Dezember 2016.

Wie in den vergangenen Jahren und nun schon zum zehnten Mal gibt es auch 2024 wieder den Digitalen Adventskalender für die Gemeinde Lehre. Dafür benötigt der Kulturverein Lehre aus jeder der acht Ortschaften wieder winterliche Bilder. Dabei wollen wir

im Jubiläumskalender auch einige Überraschungen einbauen. Bilder können direkt an die E-Mailadresse info@kulturvereinlehre.de gesendet werden. Wichtig ist dabei das Aufnahmedatum (zumindest das Jahr) und Ort und Stelle der Aufnahme sowie die Fotografin oder den



Bild Lehre, veröffentlicht am 12. Dezember 2015

Das Foto von Ruth Kagelmann aus dem Jahr 1971 zeigt eine von einem VW-Käfer unterstützte Schlittenfahrt „Auf der Günne“ in Lehre

Fotografen anzugeben.

Die Bilder der letzten Jahre stehen in den jeweiligen Alben beim Facebookauftritt des Vereins unter www.facebook.com/KulturvereinLehre/photos_albums zur Verfügung. Auch auf der neuen Internetseite des Kulturvereins unter

www.kulturvereinlehre.de sollen diese bald einsehbar sein.

Das Team vom Kulturverein freut sich wieder auf viele schöne Zusendungen.

Einsätze der Gemeindefeuerwehr Lehre vom 25. August bis 24. September

25.08.2024, 00:22 Uhr

Einsatzstichwort: H_1 (Baum auf Straße)

Einsatzort: Flechtorf, Alte Braunschweiger Str.

Feuerwehr: Flechtorf, Lehre

25.08.2024, 00:30 Uhr

Einsatzstichwort: H_1 (Baum auf Straße/PKW)

Einsatzort: K 83, Beienrode Rtg. Hattorf

Feuerwehr: Beienrode, Hattorf (WOB)

26.08.2024, 11:35 Uhr

Einsatzstichwort: H_1_Y (Notfalltüröffnung Rettungsdienst)

Einsatzort: Essehof

Feuerwehr: Lehre

26.08.2024, 12:51 Uhr

Einsatzstichwort: B_BMA_1 (ausgelöste Brandmeldeanlage)

Einsatzort: Flechtorf, Alte Braunschweiger Str.

Feuerwehr: Beienrode, Flechtorf, Groß Brunsrode, Klein Brunsrode, Lehre

30.08.2024, 08:07 Uhr

Einsatzstichwort: H_1 (Wasser auf Straße)

Einsatzort: Groß Brunsrode, Alte Hauptstr.

Feuerwehr: Groß Brunsrode

01.09.2024, 13:36 Uhr

Einsatzstichwort: H_VU (PKW überschlagen)

Einsatzort: BAB 39, Kreuz Rtg. Flechtorf

Feuerwehr: Wendhausen

04.09.2024, 18:56 Uhr

Einsatzstichwort: B_2 (ausgelöster Heimrauchmelder)

Einsatzort: Lehre, Boimstorfer Str.

Feuerwehr: Lehre

04.09.2024, 20:22 Uhr

Einsatzstichwort: B_3 (brennt Scheune)

Einsatzort: Essenrode, Dicker Winkel

Feuerwehr: Essehof, Essenrode, Lehre, Wendhausen, Königslutter, Kreisfeuerwehr

05.09.2024, 10:14 Uhr

Einsatzstichwort: B_1 (Nachlöscharbeiten)

Einsatzort: Essenrode, Brunsroder Str.

Feuerwehr: Lehre, Wendhausen

05.09.2024, 19:08 Uhr

Einsatzstichwort: B_1 (Nachlöscharbeiten)

Einsatzort: Essenrode, Dicker Winkel

Feuerwehr: Essenrode, Wendhausen

07.09.2024, 06:01 Uhr

Einsatzstichwort: H_1_Y (Notfalltüröffnung Rettungsdienst)

Einsatzort: Flechtorf

Feuerwehr: Flechtorf

07.09.2024, 21:00 Uhr

Einsatzstichwort: B_BRASI (Brand-sicherheitswachdienst Feuerwerk)

Einsatzort: Flechtorf, Alte Braunschweiger Str.

Feuerwehr: Flechtorf

12.09.2024, 08:24 Uhr

Einsatzstichwort: B_LKW (Entstehungsbrand in Müllwagen)

Einsatzort: Klein Brunsrode, Kurze Kamp

Feuerwehr: Flechtorf, Groß Brunsrode, Klein Brunsrode, Lehre, Wendhausen

15.09.2024, 15:27 Uhr

Einsatzstichwort: H_2_Y (Verkehrsunfall, eingeklemmte Person)

Einsatzort: BAB 39, Kreuz Rtg. Flechtorf

Feuerwehr: Flechtorf, Lehre, Wendhausen

15.09.2024, 15:32 Uhr

Einsatzstichwort: H_VU (Auffahrunfall im Stau)

Einsatzort: BAB 39, Kreuz Rtg. Flechtorf

Feuerwehr: Flechtorf, Lehre

17.09.2024, 13:13 Uhr

Einsatzstichwort: H_1_Y (Notfalltüröffnung Rettungsdienst)

Einsatzort: Lehre

Feuerwehr: Lehre

19.09.2024, 11:36 Uhr

Einsatzstichwort: H_1_Y (Notfalltüröffnung Rettungsdienst)

Einsatzort: Wendhausen

Feuerwehr: Lehre

23.09.2024, 11:08 Uhr

Einsatzstichwort: H_1_Y (Notfalltüröffnung Rettungsdienst)

Einsatzort: Lehre

Feuerwehr: Lehre

23.09.2024, 22:21 Uhr

Einsatzstichwort: H_2 (aufgerissener Dieseltank an LKW)

Einsatzort: Wendhausen, In den Lohbalken (Autohof)

Feuerwehr: Lehre, Wendhausen

Weiter Informationen zu den Einsätzen der Feuerwehren der Gemeinde Lehre finden Sie auch in den sozialen Medien der jeweiligen Feuerwehr (Homepage, Facebook, Instagram, WhatsApp-Kanal).

Rainer Madsack
Pressesprecher

Gemeindefeuerwehr Lehre

Action im Schwarzlicht

WENDHAUSEN Herbstferienaktion des Sportvereins



J-Team Mitglieder vom TB Wendhausen

Das Jugendteam (J-Team) des Sportvereines Turnerbrüderschaft (TB) Wendhausen organisiert für Samstag, den 19. Oktober ab 17 Uhr unterschiedliche Spiele mit NERFs in der Turnhalle in Wendhausen. Es handelt sich hierbei um Spielzeugpistolen, mit denen man Pfeile aus Plastik verschießen kann. Das J-Team lädt dazu alle Kinder und Jugendlichen in und um Wendhausen ein. Um Anmeldung per Mail

wird gebeten an mika.hofmann@tb-wendhausen.de. Es geht dabei um Spaß und Bewegung in einem geschützten Raum. Von 17 Uhr bis 18:30 Uhr können Kinder von der ersten bis vierten Klasse einen Parcours im Schwarzlicht durchlaufen und auf Dosen, leere Klopapierrollen und Tischtennisbälle zielen. Die Zeit wird gestoppt und kann wenigstens einmal verbessert werden.



Ab 19 Uhr sind Kinder und Jugendliche ab der fünften Klasse am Start. Hier bietet das J-Team eine Version des Teamspiels „Capture the flag“ an. Zwei Teams mit je fünf Mitgliedern treten im Schwarzlicht gegeneinander an. Es gibt eine Angreifermannschaft und eine Verteidigungsmannschaft. Ziel des Spiels ist es, die gegnerische Flagge zu bekommen und ins eigene Feld zu tragen. Die Verteidiger müssen dies

innerhalb des zeitlichen Rahmens von fünf Minuten verhindern. Danach gibt es eine kurze Pause und die Rollen werden getauscht. Diese Herbstferienaktion wird vom Landessportbund (LSB) Niedersachsen unterstützt, da es die J-Teams nun schon seit zehn Jahren in Niedersachsen gibt. J-Teams sind Jugendteams, die sich für andere Kinder und den Sport einsetzen.

Mika Hofmann

Jeder gelaufene Kilometer zählt

GROSS BRUNSRODE Kita nimmt an Laufchallenge teil

Die Kita „Hand in Hand“ in Groß Brunsrode ist Teil der diesjährigen LaminatDEPOT-Laufchallenge. Die Initiative zielt darauf ab, Kinder- und Jugendprojekte in ganz Deutschland zu unterstützen: Werden im Aktionszeitraum im Oktober 2024 in ganz Deutschland insgesamt 250.000 Kilometer gelaufen oder gewalkt, werden 100 ausgewählte Kinder- und Jugendprojekte mit je bis zu 50 Quadratmetern neuem Bodenbelag unterstützt – so auch der Kindergarten in Groß

Brunsröde. Die Laufchallenge findet vom 1. bis 31. Oktober 2024 statt. Teilnehmern kann jeder, egal welches Leistungsniveau, mit der kostenlosen Lauf-App ViRACE. Jeder darüber gelaufene Kilometer hilft. Zur besonderen Unterstützung können die Teilnehmer die Kita „Hand in Hand“ bei der Anmeldung als Einrichtung auswählen. Denn bei erfolgreicher Challenge wird zusätzlich ein Sonderpreis in Höhe von 2.500 Euro für die Einrichtung mit den meisten

Kilometern vergeben. „Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn wir zusätzlich zu den 50 Quadratmetern Boden auch noch die Sonderspende bekommen würden. Damit könnten wir dann auch die restlichen Räume noch mit einem neuen Boden versehen“, so Kita-Leiterin Merle Brakel.

So funktioniert die Unterstützung:

1. Im App-Store die kostenlose App ViRACE herunterladen
2. Unter „Alle“ die LaminatDEPOT-

3. Laufchallenge auswählen
3. Mit Namen und Kontaktdaten anmelden
4. Kita „Hand in Hand“ als Projekt auswählen, für das Kilometer gesammelt werden

Nähere Infos zu der Aktion und den Zwischenstand der gelaufenen Kilometer können online auf der Seite der Laufchallenge unter www.laminatdepot.de/laufchallenge eingesehen werden.

Veranstaltung zum Thema „Enkeltrick“

FLECHTORF Ü60-Frühstück mit Polizei-Information

Am 24. Oktober findet um 10 Uhr in Flechtorf ein Ü60-Frühstück statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, in geselliger Runde ein gemeinsames Frühstück zu genießen. Im Anschluss wird die Polizei eine Infor-

mationsveranstaltung zum Thema „Enkeltrick“ abhalten. Dabei wird über aktuelle Betrugsmaschen aufgeklärt und nützliche Tipps gegeben, wie man sich vor solchen Betrugereien verhalten kann.

Eine Anmeldung bis zum 10. Ok-

tober ist erforderlich bei Edelgard Hahn 05308 910330 oder Astrid Rohloff 05308 3570. Zur Info: Die nächste „Smartphone Beratung“ findet am Donnerstag, den 24. Oktober von 16 Uhr – 18 Uhr im DGH Flechtorf statt. Wer Fragen zum ei-

genen Smartphone hat, kann gerne kommen. Menschen aus Flechtorf helfen ihnen kostenlos.

Edelgard Hahn



Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

Erika Olbrich

geb. Süßenbach
* 08.09.1939 † 13.09.2024

In tiefer Liebe
Dein Klaus
Nicole und Dietmar
Finn-Keke und Milena
Kees-Linus und Charlotte

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille statt.

Auch der Nachwuchs war da

LEHRE Super Stimmung beim Frühschoppen



anstellung nur mir einem starken Team durchgeführt werden kann und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren nimmermüden Einsatz.

Die Blaskapelle „Kapona“, sorgte für beste Stimmung und schon nach kurzer Zeit ging die erste Polonaise durch die Halle und in den Reihen gab es viele schunkelnde Menschen.

Auch unser Nachwuchsteam (Oska, Henri, Noah und nochmal Noah) war am Start und hatte seinen Spaß. Es war herrlich, dass Ihr dabei gewesen seid, und wir freuen uns schon, wenn Ihr den „Laden“ mal übernehmt und wir an den Tischen sitzen.

Das Team „Wir in Lehre“ hat wieder großartiges geleistet und wurde von vielen Gästen für die Ausrichtung der Veranstaltung gelobt. Wir freuen uns auf das nächste Mal.

Heinrich Köther

Beim musikalischen Frühschoppen, den die Festgemeinschaft „Wir in Lehre“ in der Börnekehalle durchführte, war wieder mächtig was los. Dabei sein ist alles, und so feierten alle Generationen bei kühlen Getränken und leckeren Würstchen mit Kartoffelsalat ein schönes Fest.

Heinrich Köther sagte bei seiner Begrüßung, dass solch eine Ver-

Für Vielfalt und Demokratie

LEHRE Spende an Flüchtlingsverein übergeben

Im Rahmen des erfolgreichen Protestes gegen den im Juni erfolgten Bürgerdialog der rechtsextremen AfD, hat das Bündnis „Unsere bunte Gemeinde Lehre“ Spenden für den Flüchtlingsverein „Willkommen in Lehre e.V.“ gesammelt.

Zusammengemommen sind beachtliche 605,71 Euro. Diese wur-

den nun Anfang September von einer Delegation des Bündnisses an den Vorsitzenden von „Willkommen in Lehre“, Norbert Winkler, offiziell überreicht.

Während der Aktionswoche für Vielfalt und Demokratie in der Gemeinde Lehre im Juni hatte Conni Krüger vom Bündnis bunte Motto-

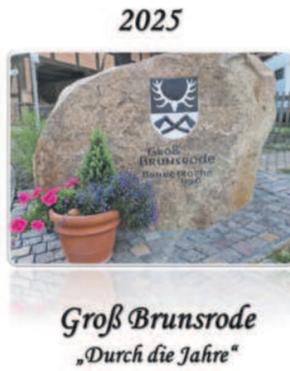
T-Shirts mit der Aufschrift „Gemeinde Lehre. Für Vielfalt und Demokratie! Gegen Rechtsextremismus“ gegen eine Spende verteilt. Auch im Rahmen des gegen die AfD gerichteten Bürgerdialogs der evangelischen Kirchengemeinde wurden Spenden zugunsten von „Willkommen in Lehre“ gesammelt.

Das Bündnis setzt damit erneut ein kraftvolles Zeichen gegen rechts und für ein offenes und solidarisches Lehre. Lehre ist kein gutes Pflaster für Nazis!

Jonas Stark

Neuer Kalender kommt

GROSS BRUNSRÖDE Vorbestellungen ab 10. Oktober möglich



Es ist wieder soweit: Die Vorbereitungen laufen und es gibt für auch für 2025 wieder einen Kalender mit Motiven aus unserem Dorf: Groß Brunsrode „Durch die Jahre“.

Dieser Titel für das Jahr 2025 steht für eine Zusammenstellung von besonderen Ereignissen und Motiven aus der Ortschaft, die so nicht überall oder nicht mehr zu sehen sind. So werden einerseits Erinnerungen an Ereignisse geweckt, die es schon länger nicht mehr gibt. Andererseits sind Motive eingefangen, die nicht jederzeit so zu sehen sind.

So ist es möglich geworden, neben aktuellen Ansichten auch einige noch unbekannt historische

Motive einzubinden, die uns in Bildern durch das Jahr begleiten werden.

Die inzwischen 16. Auflage des Brunsroder Jahreskalender ist bei vielen ein begehrtes Sammelobjekt geworden.

Wie in den vergangenen Jahren möchte ich allen Interessierten die Möglichkeit bieten, den neuen Kalender zu erwerben. Daher wird um eine Anmeldung/Reservierung bis spätestens 10. Oktober gebeten. Die Kalender stehen dann ab Mitte November zum Preis von 10 Euro zur Verfügung.

Bestellungen bitte beim Ortsheimatpfleger Lothar Bremer, Telefon:

05308 3826 oder per Mail an lothar-bremer@gmx.de.

Die Heimatstube ist weiterhin sehr an Bildern und Fotos interessiert, die das Dorf und Dorfleben vergangener Jahre zeigen und in Alben oder Schachteln in Schränken oder auf dem Dachboden schlummern. Diese werden selbstverständlich im Original gern wieder zurückgegeben. Interesse besteht ebenfalls an alten Handwerksgegenständen für Hof- und Feldarbeit.

Auch ein Besuch der Heimatstube ist jederzeit nach Absprache möglich. Melden Sie sich unter der angegebenen Telefonnummer.

Lothar Bremer

Wer öffnet sein „Türchen“?

FLECHTORF „Lebendiger Adventskalender“ sucht Ausrichter

Der Ortsrat Flechtorf hat sich auch dieses Jahr wieder dazu entschieden den beliebten „Lebendigen Adventskalender“ zu organisieren, bei dem an jedem Tag im Dezember eine kleine Adventsfeier in Flechtorf stattfinden soll. Verantwortlich ist auch dieses Jahr wieder Kai Kunze: „In 2023 fanden tatsächlich an fast allen Vorweihnachtstagen Adventsfeiern statt und so kam eine Spendensumme von über 2000 Euro für die ortsansässigen Vereine zusammen. Deshalb hoffen wir, dass wir auch dieses Jahr wieder genauso viele Ausrichter finden, um jedes „Tür-

chen“ mit möglichst noch mehr Besuchern aus dem Dorf oder der Umgebung feiern zu können.“

Die Anmeldung erfolgt wieder per E-Mail an kai.kunze.wob@gmail.com oder telefonisch unter 0176 36360069 (gern auch per WhatsApp). Geplanter Anmeldeschluss ist der 17. November.

Des Weiteren ist der Ortsrat auch noch offen für Vorschläge zur Verwendung der Spenden in diesem Jahr. Die Entscheidung dazu erfolgt in der Ortsratssitzung am 5. November.

Kai Kunze

Wenn eine Leidenschaft Leiden schafft

LEHRE Untestützung gesucht

Eine sehr tierliebende Frau, die bei der Tierhaltung den Überblick verloren hatte, musste ins Krankenhaus und kann sich nun anschließend nicht mehr um ihre Tiere kümmern. Der Tierschutz Lehre wurde um Unterstützung gebeten. Den Kater und die Hündin hat die Familie vermittelt. Die Vogelvoliere ist überfüllt mit Wellensittichen, Nymphensittichen, Bourkesittichen und Kanarienvögeln. Eine Gruppe Wachteln (4w/1m) ist

ebenfalls vorhanden. Jetzt suchen alle dringend ein neues Zuhause in artgerechter Haltung.

Zudem sind noch immer vier verspielte Jungkatzen zu vermitteln, die im Mai 2024 geboren wurden und ein ca. dreijähriger Kater, der schon lange auf ein Zuhause wartet. Interessenten melden sich bitte beim Tierschutz Lehre e. V. unter 0157 88292890 oder per E-Mail Tierschutz-Lehre@Web.de.

Sandra Ulbricht



Hanne-Lore Hoppe

geb. Wachtmann

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Vielen Dank an Frau Pastorin Sina Schumacher für die wohlthuenden Worte, dem Team des Hospizhauses in Wolfsburg für die einfühlsame Begleitung sowie dem Bestattungshaus K.-H. Blecker.

Hans-Günter und Merle mit Max und Jan Joachim und Tanja mit Felix und Fredrik

Essenrode, im Oktober 2024

Drei rote Karten kassiert

LEHRE Ein besonderes Spiel der Alten Herren

Mittlerweile sind die Alten Herren des FC Schunter in der Saison 2024/2025 im Ligaalltag angekommen. Bisher gab es zu Beginn eine 1:4-Schlappe gegen die SG Boimstorf, ein 8:3-Erfolg gegen die SG Lapautal und ein 5:1-Erfolg gegen den TSV Helmstedt. Doch was den Schunters gegen die SG Lappwald widerfuhr, wird in die Geschichte eingehen. Es wurde in Grasleben Fußballgeschichte geschrieben, denn es gab dort drei rote Karten für die Schunterspieler. Und das bei einer 7er-Mannschaft. Aber der Reihe nach:

Der FC war Gast bei der SG Lappwald, Tabellenführer der 1. Kreisklasse. Bis zur Halbzeit war auf dem gut bespielbaren Rasen das Spiel ein offener Schlagabtausch, in der sich die Lappwälder in der 28. Minute mit 1:0 in Führung setzten. Nachdem die Seiten gewechselt wurden, übernahmen die Gäste das Spiel und gingen mit 2:1 schnell in Führung. Das Spiel war gedreht! Die Lappwälder zeigten sich geschockt und die Schunters hatten weitere Torabschlüsse, die aber seitens des Schiedsrichters „abseitsverdächtig“ abgepfiffen wurden. In einer weiteren Situation, der Ball war



Der Nachwuchs wird auch schon herangeführt

wieder im Tor der SG Lappwald gelandet, beanstandeten Kapitän Felix und Zuschauer des FCs den erneuten Abseitspfiff des Schiris. Kapitän Felix wurde daraufhin in der 62. Minute des Feldes verwiesen. Keine zwei Minuten später, nach einem Abschlag des Lappwald-Torwartes, kämpften zwei Spieler mächtig um den Ball. Im Wortgefecht dabei entglitt dem gefoulten Spieler, ein Schunterer, eine leichte Beleidigung, die der Schiedsrichter hörte, und so verwies er den nächsten Spieler des FCs des Feldes. Somit waren die Schunters nur noch zu fünf am Werk, führten aber im-

mer noch 2:1. Der Ball wurde seitens des FCs in den eigenen Reihen gehalten und Lappwald blies zum Sturm. In der Schlussminute gelang es dann Lappwald einen Spieler so anzuspülen, dass dieser nur noch per Pressschlag vom Ball getrennt werden konnte. Eigentlich hätte es Ecke für Lappwald geben müssen. Schunters Spieler blieb verletzt liegen, musste behandelt und vom Platz geführt werden. Zeitgleich zeigte der Schiedsrichter auf den 9 Meterpunkt, Begründung Foul im Strafraum. Alle guten Dinge sind drei: Nachdem der Verletzte dann auch sehen musste, dass es Straf-

stoß gab, beschwerte auch er sich und erhielt ebenso rot. Den Strafstoß ließ sich Lappwald nicht nehmen und traf zum 2:2 Ausgleich. Danach piff der Schiedsrichter ab.

Geblieben sind nach dem Spiel zwei fragende Mannschaften, die miteinander über die Entscheidungen des Schiedsrichters diskutierten: Dreimal rot, das hatte noch keiner erlebt und es hat schon eine Aussagekraft, die auch vors Sportgericht gehen wird.

Nichtsdestotrotz geht das Leben weiter und die nächsten Events sind schon geplant.

Hubert Lux

Neue Trainingsanzüge motivieren

ESSENRODE Fußballjugend freut sich über Spende

Ein strahlendes Lachen liegt auf den Gesichtern der jungen Fußballer des Turn- und Sportvereins (TuS) Essenrode. Denn dank der großzügigen Unterstützung von der Stiftung „Zukunft Sport“, der Avacon und dem Förderkreis Fußball können sie nun in einheitlichen und modernen Trainingsanzügen auf dem Platz stehen. Das neue Outfit unterstreicht nicht nur den Teamgeist, sondern motiviert die

Jugendlichen zusätzlich ihr Bestes zu geben.

Mit der Übergabe neuer Trainingsanzüge an die Jugendmannschaften des TuS Essenrode unterstreichen die drei Sponsoren ihr Engagement für den lokalen Sport. „Wir sind überglücklich über diese Spende“, freut sich Niklas Osumek. „Die neuen Anzüge stärken den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und motivieren die Kinder zusätz-

lich.“ Auch Götz Brendes zeigt sich begeistert: „Das Sponsoring ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung und Erweiterung des Jugendfußballs in Essenrode. Starke Partner sind in den heutigen Zeiten von immenser Bedeutung.“

„In dem vor gut einem Jahr gestarteten Projekt des Neuaufbaus einer Jugendfußballabteilung ist dies ein weiterer wichtiger Meilenstein, um nachhaltig ein breites Netz für die

Kinder aufzubauen. Wir sind dabei, einen Bereich zu erschaffen und auszubauen, indem sich nicht nur die Kinder und Trainer wohlfühlen und entwickeln können, sondern auch die Eltern zufrieden zuschauen können. Gerade als kleiner Dorfverein müssen wir einen Schritt nach dem anderen machen und benötigten Geduld für all die strukturierten Pläne und Ideen.“

Dustin Beith



Unsere neue Referendarin Greta Hellwig

LEHRE Vorstellung



tungen und grundlegende Lebensfragen bietet. Sie legt großen Wert darauf, dass Schülerinnen und Schüler ein Verständnis dafür entwickeln, wie unterschiedlich Menschen glauben und welche Werte ihnen wichtig sind.

In ihrer eigenen Schulzeit hat Frau Hellwig den Unterricht oft als langweilig und wenig motivierend empfunden. Daraus entstand der Wunsch, selbst den Lehrerberuf zu ergreifen und es anders zu machen. Während eines Praktikums an einer Grundschule entdeckte sie zudem ihre Freude daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten. Ihr Ziel ist es, den eigenen Unterricht abwechslungsreich, spannend und modern zu gestalten, um eine positive Lernatmosphäre zu schaffen. Besonders wichtig ist ihr dabei der Austausch mit den Schülerinnen und Schülern auf

Augenhöhe.

An der OBS Lehre hat sich Frau Hellwig mittlerweile gut eingelebt und die Umgebung ein wenig erkundet. Zu Beginn war sie überrascht vom eher veralteten Zustand der Schule, die sich derzeit im Sanierungsprozess befindet. Doch die Offenheit der Schülerschaft sowie das hilfsbereite und freundliche Kollegium lenkten schnell von den äußeren Umständen ab und machten ihr den Einstieg leicht.

Frau Hellwig fühlt sich an der OBS Lehre sehr wohl. Und obwohl es noch etwas früh ist, darüber nachzudenken, kann sie sich schon jetzt gut vorstellen, nach ihrer Ausbildung im Frühjahr 2026 an der OBS Lehre zu bleiben. Wir sind gespannt, was die Zukunft für sie und uns bereithält.

Felix Geus

Mit Beginn des aktuellen Schuljahres im August hat die Braunschweigerin Greta Hellwig ihr Referendariat an unserer Oberschule Lehre aufgenommen. Sie unterrichtet die Fächer Religion und Geschichte in den 5. und 6. Klassen. Besonders das Fach Geschich-

te begeistert sie, da es für sie eine spannende Zeitreise ist, bei der man erforscht, wie Menschen in der Vergangenheit gelebt haben und welche Ereignisse unsere Welt bis heute prägen. Auch Religion findet sie faszinierend, da das Fach Raum für den Austausch über verschiedene Glaubensrich-

Schulsanitäter lernen von den Profis

LEHRE Aktionstag



Fünf Mitglieder unseres Schulsanitätsdienstes haben am „Jugend verbindet“-Erste-Hilfe-Aktionstag in Braunschweig teilgenommen. Die Veranstaltung wurde von mehreren Schulen und dem Braunschweiger Gemeinde-Unfallversicherungsverband organisiert. Insgesamt nahmen 26 Schulen aus der Region teil.

Das Team der OBS Lehre zeigte sich an allen Stationen sehr motiviert, egal ob es um die Herz-Lungen-Wiederbelebung, um die stabile Seitenlage oder um den Bau einer improvisierten Trage ging.

Nach dem selbstständigen Ausprobieren gab es von den Profis des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB), des Jugendrotkreuzes und des Malteser-Hilfsdienstes nochmal Hilfestellungen und dann ein Feedback. Dabei wurde vor allem das gute Zusammenarbeiten unserer Schulsanitäter gelobt.

„Solche Veranstaltungen finden jährlich statt. Wer Interesse hat, kann sich ab Klasse 7 bei der Schulsanitäts-AG anmelden“, so Herr Weßels, Leiter der Schulsanitäts-AG.

Andreas Weßels

Vorstellung Presseteam

LEHRE



Ich heiße Dominic, bin 14 Jahre alt und wohne in Braunschweig. Jeden Tag fahre ich mit dem Bus nach Lehre, um dort die Oberschule zu besuchen, an der ich seit der 6. Klasse zur Schule gehe. In meiner Freizeit höre ich gerne

Musik und spiele Videospiele. Ich bin dem Pressteam beigetreten, weil ich mich für das Schreiben interessiere. Es bereitet mir Freude verschiedene Ideen für Artikel zu entwickeln und umzusetzen. Außerdem sammelt man durch das Engagement im Pressteam Punkte für das Sozialkompetenzzeugnis, welches das Arbeits- und Sozialverhalten von Schülern und Schülerinnen bewertet und für spätere Bewerbungen um Ausbildungsplätze nützlich sein kann. Ich freue mich auf viele unterschiedliche Projekte im Pressteam und bin gespannt, was wir gemeinsam erreichen können!



Mein Name ist Raiden und ich bin 14 Jahre alt. Seit der 7. Klasse fahre ich mit dem Bus von meinem Heimatort Braunschweig nach Lehre,

um dort die Oberschule zu besuchen. In meiner Freizeit verbringe ich gern Zeit mit meinen Freunden. Gemeinsam hören wir Musik oder gehen ins Fitnessstudio. Ich freue mich auf die kommenden Projekte im Pressteam und ganz besonders darauf, Fotos zu machen. Ich möchte lernen, wie ich die Kamera richtig bediene und wie ich die besten Bilder für unsere Artikel auswähle. Mit der Teilnahme am Pressteam kann ich zudem Punkte für mein Sozialkompetenzzeugnis sammeln.

Praxistage

LEHRE Unterstützung bei der Berufsorientierung

Wie jedes Schuljahr fanden auch in diesem Jahr kurz nach den Sommerferien die Praxistage für den 8. Jahrgang statt. Zwei Wochen lang gab es für die Schüler und Schülerinnen keinen klassischen Unterricht an der Oberschule in Lehre. Stattdessen besuchten sie täglich eine Berufsschule in Braunschweig, um sich über verschiedene Berufe in den Bereichen Technik, Gesundheit, Farbe, Kochen oder Garten und Landschaftsbau zu informieren. Abwechselnd konnten sie die Inhalte und Anforderungen der einzelnen Bereiche erkunden. Die Praxistage bieten den Schülerin-

nen und Schülern eine wertvolle Gelegenheit, über ihre spätere Berufswahl nachzudenken und sich praktisch auszuprobieren. Dies hat den meisten von ihnen großen Spaß gemacht. Viele Berufe aus den genannten Bereichen sind ihnen nun vertrauter. Die Praxistage unterstützen sie bei der Berufsorientierung und konkret auch bei der Suche nach einem Praktikumsplatz in der 9. Klasse. Denn nun wissen sie besser, welche Bereiche ihnen liegen und welche nicht.

Dominic Dinter und Raiden Behrens

Wir in Lehre

<p>Einkaufen in der Region!</p>	<p>RICHTER'S GARTENWELT Alte Berliner Straße 1 38165 Flechtorf • 05308 2269</p>	<p>der buntmacher Meisterbetrieb Malerarbeiten • Bodenbeläge Polsterarbeiten • Sonnenschutz Christian Schink Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode Telefon 0152 / 28 45 33 43</p>	<p>Tischlerei u. Treppenbau Tischlermeister Achtzehn 38165 Lehre • Rosinenweg 15 Telefon 05308 6534 www.tischlereiachtzehn.de</p>
<p>Eberhard Diekmann TIEFBAU GmbH Berliner Straße 34 38165 Lehre Tel.: 05308 97040 Fax: 05308 970433</p>	<p>FUHRUNTERNEHMEN FAHR BAUSTOFFTRANSPORTE Schlesierstraße 1 38165 Lehre Tel.: 05308 6895 Mobil: 0171 4113364 Anprechpartner: Martin Fahr</p>	<p>Hof Rosenblatt regionale Lebensmittel vom Hof Berliner Straße 88 38165 Lehre Tel.: 05308 990537</p>	<p>CARO TEX Raumausstatter Meisterbetrieb Polsterarbeiten • Sonnenschutz • Wandbeläge • Gardinen • Insektenschutz • Bodenbeläge • Stilberatung Berliner Straße 52 38165 Lehre Tel.: 05308 9149949 Mobil: 0151 12330113</p>

Ökologie und Ökonomie gehören für uns zusammen

100mark

Heizungsservice GmbH
www.100mark-heizung.de
Telefon: 05334 95 946

Tierarztpraxis

Gudrun Schatt

Berliner Str. 68 38165 Lehre Tel. 05308 - 99 08 351

Mo + Mi 09:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00
Di + Fr 09:00 - 14:00
Do 15:00 - 19:00

www.tierarztpraxis-schatt.de

RUNDSCHAU *KulTour*

VERANSTALTUNGSKALENDER

3. & 4. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Hilfe, mein Mann wird Mutter

5. OKTOBER

MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Happy birthday, Pepe!
Meisterkonzert: Pepe Romero

5. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Hilfe, mein Mann wird Mutter

6. OKTOBER

THEATER
14:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Der zerbrochne Krug
Schauspiel von Heinrich von Kleist
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Hilfe, mein Mann wird Mutter

VORTRAG
19 Uhr, Naturerlebniszentrum Hon-
delage
(Stadt-) Klima im Wandel
*Auswirkungen des Klimawandels auf
Stadtnatur und biologische Vielfalt in
Braunschweig*

10. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

11. OKTOBER

MUSIK
19 Uhr, Naturerlebniszentrum Hondelage
**Konzert Till Wiesel &
Die KopfDichtung**
Gedichtetes und Undichtetes

THEATER

19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Der zerbrochne Krug
Schauspiel von Heinrich von Kleist

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

12. OKTOBER

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Dialogues des Carmélites
Oper von Francis Poulenc

THEATER

16 + 19:30 Uhr, Komödie am
Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

SONSTIGES

21 Uhr, Wegwarte Lucklum
Tanzparty

13. OKTOBER

MUSIK
11 Uhr, Scharoun Theater WOB
Klassik für Alle: „Freiheit“
Konzert

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
Benni Stark - Neue Kollektion

16. OKTOBER

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Dialogues des Carmélites
Oper von Francis Poulenc

COMEDY

20 Uhr, Brunnen theater HE
Hausmeister Krause
Du lebst nur zweimal

17. OKTOBER

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Rocko Schamoni - Pudels Kern

19. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Der zerbrochne Krug
Schauspiel von Heinrich von Kleist

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
Ingo Appelt - Startschuss

20. OKTOBER

MUSIK
11 Uhr, Großes Haus, Theater BS
2. Sinfoniekonzert
Wolfgang Amadeus Mozart

21. OKTOBER

MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Theater BS

2. Sinfoniekonzert

Wolfgang Amadeus Mozart

22. & 23. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

23. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Scharoun Theater WOB
Astrid – Das verschwundene Land
Schauspiel von Constanze Kappenstein

24. OKTOBER

THEATER
19 Uhr, Scharoun Theater WOB
Woyzeck - Schauspiel von Georg Büchner

LESUNG

20 Uhr, Brunnen theater HE
Sex ist wie Mehl
Jürgen von der Lippe singt

25. OKTOBER

MUSIK
19:30 Uhr, Scharoun Theater WOB
Die Csárdásfürstin - Operette in drei Akten
20 Uhr, Wegwarte Lucklum
Lea Morris Trio - Konzert

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS

Luksan Wunder

Die Liveshow WTFM 100,Null

26. OKTOBER

MUSIK
19:30 Uhr, Scharoun Theater WOB
**The Cast – Die Opernband: No
Limits - A-Cappella-Opernshow**

THEATER

19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Der zerbrochne Krug
Schauspiel von Heinrich von Kleist

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
Patrick Salmen - Yoga gegen rechts

SONSTIGES

21 Uhr, Wegwarte Lucklum
Tanzparty

27. OKTOBER

MUSIK
18 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Dialogues des Carmélites
Oper von Francis Poulenc

29. OKTOBER

MUSIK
19:30 Uhr, Scharoun Theater WOB
**Das Mädchen aus dem goldenen
Westen - Oper von Giacomo Puccini**

30. OKTOBER

THEATER
19:30 Uhr, Lessingtheater WF
James Brown trug Lockenwickler
Gesellschaftssatire

KABARETT

19:30 Uhr, Scharoun Theater WOB
Maybeop: „Muss man mögen“
*Vier Typen. Vier Mikrofone. Neues
Programm*

31. OKTOBER

MUSIK
18 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Dialogues des Carmélites
Oper von Francis Poulenc

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

1. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare

2. NOVEMBER

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Plötzlich Shakespeare
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Don Quijote - Tanztheater

3. NOVEMBER

MUSIK
18 Uhr, Scharoun Theater WOB
**Backbeat – Die Beatles in Ham-
burg - Musical**

THEATER

18 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Die Dreigroschenoper - Schauspiel



**IHR SERVICEPARTNER
RUND UM DAS AUTO
Seit 1928**

**ALTAUTO-
ENTSORGUNG
inkl. kostenloser
Abholung**

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung · Lackiererei
KFZ-Gebrauchtteile · Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas · HU und AU
Klimaservice · Elektronikdiagnose
Leihwagen · KFZ-Inspektion · Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-isensee.de
www.damke-isensee.de



Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Themenbuffets



Ab Anfang Oktober starten wieder unsere Themenbuffets!

Jeden Mittwoch von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr ein wöchentlich
wechselndes Buffet für 17,50 € pro Person.

Original mexikanisches Buffet
von unseren beiden mexikanischen
Köchen zubereitet.

Vegetarisches- und Kartoffelbuffet
mit Kartoffel- und anderen
Vegetarischen Speisen.

Mediterranes Buffet
mit Gerichten aus allen Ländern
rund um das Mittelmeer.

Asiatisches Buffet
mit Gerichten aus verschiedenen
Ländern Süd- Ostasiens.

Für Kinder bis zum Alter von
10 Jahren berechnen wir 1,00 €
pro Lebensjahr!

Um Tischreservierung wird gebeten



Ebertallee 44g | 38104 Braunschweig
Tel. 0531 2719-0 | www.hotel-aquarius.de
info@hotel-aquarius.de

RUNDSCHAU KulTour

SPIELBAR

Tetris trifft Stoffladen: Wer näht besser?

„PATCHWORK“ VON LOOKOUT SPIELE

Von Kerstin Mündörfer
„Patchwork“ ist ein Zwei-Spieler-Puzzlespiel, bei dem jeder Spieler versucht, eine Patchwork-Decke auf einem Ablageplan zu erstellen. Die Spieler wählen abwechselnd Stoffteile, die sie auf ihrem Tableau platzieren. Diese Stoffteile kosten Knöpfe (die Währung im Spiel) und Zeit. Der Spieler, der auf dem Zeit-Track weiter hinten liegt, ist

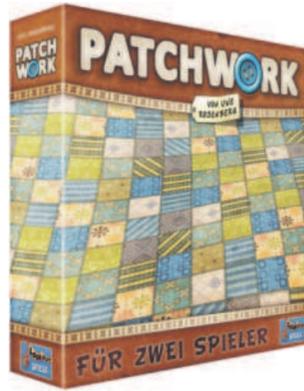
immer am Zug. Ziel ist es, am Ende die meisten Knöpfe und möglichst wenig leere Felder auf der Decke zu haben. Das Spiel dauert etwa 30 Minuten.
Was „Patchwork“ besonders ausmacht, ist die Kombination aus Taktik und Timing. Man muss genau abwägen, wann es sinnvoll ist, ein großes und teures Stück zu nehmen, oder lieber mehrere kleinere, um weiterhin am Zug zu bleiben.

Der ständige Wechsel der Zugreihenfolge bringt viel Spannung ins Spiel, da man immer im Blick behalten muss, was der andere Spieler plant.
Mir gefällt besonders die zugängliche, aber strategisch anspruchsvolle Spielmechanik. Obwohl die Regeln leicht zu erlernen sind, erfordert das Spiel ein gutes Raumgefühl und Planungsgeschick, um die Decke möglichst optimal zu füllen und dabei genügend Knöpfe zu sammeln. Die kurzen Runden sorgen dafür, dass es nie langweilig wird, und die wechselnde Verfügbarkeit der Stoffstücke garantiert Abwechslung.

„Patchwork“ eignet sich perfekt für Paare oder Freunde, die ein strategisches Spiel mit kurzen Partien suchen. Wer Spaß an Puzzle, Tetris und taktischen Entscheidungen hat, wird „Patchwork“ lieben. Es hat vier Sterne verdient.



Kerstin Mündörfer
Spielere-kritiken



PATCHWORK UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Verlag: Lookout Spiele
Art: Legespiel
Spieler: 2
Dauer: 30 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 19,99 Euro

Sei kein feiges Huhn!

„FEIGES HUHN!“ VON AMIGO

Von Kerstin Mündörfer
In „Feiges Huhn!“ spielen zwei bis fünf Spieler darum, möglichst wenig Minuspunkte zu sammeln. Jeder Spieler muss Hühnerkarten in aufsteigender Reihenfolge auslegen und entscheiden, ob er weiter riskiert oder „feige“ aufhört, um keine Minuspunkte zu kassieren. Das Risiko steigt mit jeder Karte – wer zu mutig ist, könnte eine böse Überraschung erleben. Ziel ist es, am Ende die wenigsten Minuspunkte zu haben.

„Feiges Huhn!“ ist ein einfaches, aber extrem unterhaltsames Kartenspiel, das perfekt die Balance zwischen Risiko und Belohnung einfängt. Der ständige Nervenzickel, ob man eine weitere Karte zieht oder lieber auf Nummer sicher geht, sorgt für Spannung und Lacher in jeder Runde. Die Regeln sind schnell erklärt, und das Spieltempo ist flott, sodass man sofort loslegen kann.

Besonders gut gefällt mir, wie das Spiel durch seinen hohen Glücks-

faktor nie langweilig wird. Jede Runde verläuft anders, und die Interaktion zwischen den Spielern bleibt stets im Fokus.

„Feiges Huhn!“ ist ideal für Familien, Gelegenheitsspieler und Kinder ab acht Jahren. Mit einer Spielzeit von 15 Minuten ist es perfekt für zwischendurch und sorgt in jeder Runde für viel Spaß und Spannung. es hat daher vier Sterne verdient.



FEIGES HUHN! UNSERE WERTUNG

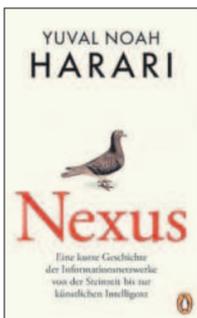
★★★★☆

Verlag: Amigo
Art: Kartenspiel
Spieler: 2 bis 5
Dauer: 15 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 8,99 Euro

LesBAR

Von der Steinzeit bis zur KI.

BESTSELLER „Nexus“ von Yuval Noah Harari



Der Autor stellt die berechtigte Frage, warum wir, obwohl wir so klug sind, dabei sind, uns unaufhaltsam selber zu zerstören? Sein Buch zeigt auf, wie der Informationsfluss unsere Welt permanent verändert. Und auch, wie nichtmenschliche Intelligenz unsere Existenz bedroht. Gibt es einen Ausweg? Harari erkundet in diesem Werk, wie sich das gemeinsame Menschsein wiederentdecken und retten lässt. Ein denkwürdiges Buch. Von mir daher fünf von fünf möglichen Sternen.

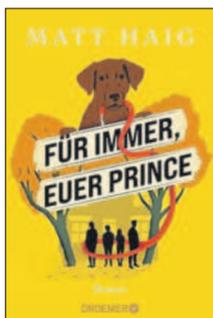
★★★★☆

Titel: Nexus: Eine kurze Geschichte der Informationsnetzwerke
Autor: Yuval Noah Harari
Genre: Sachbuch
Verlag: Penguin, gebundene Ausgabe
Preis: 28,- Euro

„Sapiens, Eine kurze Geschichte der Menschheit“ wurde ein kultiger Welterfolg und machte Yuval Noah Harari zu einem der gefragtesten Schriftsteller der Gegenwart. Nun hat er ein neues Buch veröffentlicht: „Nexus“ ist die Geschichte der Informationsnetzwerke von der Steinzeit bis zur künstlichen Intelligenz. Obwohl die Menschheit, schreibt er, in Jahrtausenden enorme Entdeckungen, Erfindungen und Eroberungen zustande brachte, steckt sie heute in einer Krise, die unser aller Existenz bedroht.

Zu Hause ist es am schönsten, oder?

NEUERSCHEINUNG „Für immer, euer Prince“ von Matt Haig



beiner. Die elterliche Ehe droht den Bach runterzugehen und der Nachwuchs fängt an zu spinnen. Werden die langsam flügge? Da muss man als verantwortungsvoller Familienhund natürlich eingreifen und retten, was zu retten ist. Ein wunderbarer Blick aus der Sicht eines klugen Labradors auf die seltsamen Macken der Menschen. Ein rührend-heiteres Buch, das den traurigen Alltag ein wenig vergessen lässt. Fünf Sterne für Prince und den hervorragenden britischen Schriftsteller Matt Haig.

Diese Neuerscheinung ist ein echtes Kontrastprogramm zum heutigen Bestseller. Ein Roman voller Zauber und verrückter Ideen. Prince ist nämlich ein Hund. Genaue gesagt ein Labrador. Er ist fest entschlossen ein richtig guter Familienhund zu sein. Was allerdings gar nicht so einfach ist. Unter den Vierbeinern der Stadt rumort es mächtig, ein Aufstand kündigt sich an. Gut, da könnte sich Prince ja noch halbwegs raushalten. Aber in seiner Familie spinnen die Zwei-

★★★★☆

Titel: Für immer, euer Prince
Autor: Matt Haig
Genre: Roman
Verlag: Droemer, Taschenbuch
Preis: 12,99 Euro

Die Zeit ist eine Reise wert.

KLASSIKER „Die Zeitmaschine“ von H.G. Wells



Dodens Buchkritiken



Herbert Georg Wells war ein englischer Schriftsteller, der von 1866 bis 1946 lebte. Er gilt als ein Pionier der Science-Fiction-Literatur. Seine Bücher erreichten Millionenaufgaben. Zum Beispiel sein Werk „Die Zeitmaschine“, das 1895 erschien. Der Autor schildert hier von einer Zeitreise in die Zukunft. Dafür hat er eine Zeitmaschine erfunden. Mit diesem Apparat gelingt es, sich aus dem 19. Jahrhundert heraus zu katapultieren und sich frei in der vierten Dimension, der Zeit, zu

bewegen. Sehr anschaulich wird die Wirkungsweise dieser fantastischen Maschine erklärt und tatsächlich landet der Berichterstatter im Jahr 802.701. Dort erlebt er zwei gegensätzliche Arten von Lebewesen, die vom Menschen abstammen. Was den Erzähler neugierig macht. Er reist weiter in Richtung Zukunft und legt schnell einmal 30 Millionen Jahre zurück. Die Erde steht still, die Sonne ist nur noch ein Feuerball und ja, Menschen gibt es schon lange nicht mehr. Vielleicht eine gar nicht so dumme Idee, oder? Auch dafür volle fünf Sterne.

★★★★☆

Titel: Die Zeitmaschine
Autor: H.G. Wells
Genre: Science-Fiction
Verlag: diverse
Preis: diverse

KLEINANZEIGEN

Minijob - Handw. Begabte Person für Minijob gesucht. Gerne auch Rentner oder Studenten. Botengänge f. Teile holen, Listen prüfen, Teile montieren und Notizen ausarbeiten zur Unterstützung d. Geschäftsführers. Bewerbung an balke@oeeel.de

SCHLANGENFARM SCHLADEN

Im Gewerbegebiet 5 · 38315 Schladen · Tel. 05335 / 1730

Wir haben wieder für Sie geöffnet
Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise
Erwachsene 12,50 €
Kinder 6 bis 15 Jahre 7,50 €
Familienkarte 36,00 €
Menschen mit Behinderung und Rentner 10,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

35 JAHRE Treppenbau Kynast e.K.
Inhaber: Lutz Natho

Modern • Individuell • Sicher
Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Unsere Ausstellung ist Mo. - Fr. von 18 - 21 Uhr und Sa./So. von 8 - 21 Uhr nur zum Schauen geöffnet und frei zugänglich. Für eine Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Zschirpestraße 5a · 38162 Schandelah
Tel. 05306/9218-0 · Fax 05306/9218-20
info@treppenbau-kynast.de · www.treppenbau-kynast.de

Rundum informiert auf ...
www.rundschau.news

Obsthof mölks!
...Qualität vom Süd-Elm

Erntefest
Am 05. & 06. Oktober 2024, ab 10 Uhr.

Eigene Hofmosterei

Der Hofladen ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Sonntags 10 - 17 Uhr. Montag ist Ruhetag.

Markmorgen 8 am Erlebnissteinbruch · 38173 Evessen · Tel. 05333 717

SCHLANGENFARM SCHLADEN
Im Gewerbegebiet 5 · 38315 Schladen · Tel. 05335 / 1730

Wir haben wieder für Sie geöffnet
Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise
Erwachsene 12,50 €
Kinder 6 bis 15 Jahre 7,50 €
Familienkarte 36,00 €
Menschen mit Behinderung und Rentner 10,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

KÄRCHER SORGT FÜR SAUBERKEIT

Für Ihr sauberes Zuhause. Reinigungsgeräte für Haus, Hobby & Garten

Profis für Profis. Reinigungsgeräte für Gewerbe & Industrie



BERATUNG & SERVICE

Kompetente Beratung, Reparatur- und Ersatzteil-Service, Geräte-Vermietung und Leasing. Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie.



KÄRCHER SB-WASCHPARK

Die SB-Waschboxen sind beleuchtet und eisfrei dank Fußbodenheizung.

Öffnungszeiten SB-Waschpark:
Mo. - Sa. von 06.00 - 22.00 Uhr,
Sonn- und Feiertags geschlossen.



KÄRCHER

makes a difference

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Braunschweig

Fabrikstraße 1b, 38122 Braunschweig, Tel: 0531-120495-0

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 | 13.00 - 17.00 Uhr, Sa. geschlossen



Jetzt bis zu
50 %
sparen!

2 Brillen - 1 Preis*

Kombinieren Sie einfach, wie es am besten für Sie passt.

Die zweite Brille oder Sonnenbrille mit Gläsern in gleicher Glasqualität ist im Paket enthalten.*



Wunschbrille



Einstärken- bzw. Gleitsichtbrille oder Arbeitsplatzbrille oder Sonnenbrille

www.becker-floege.de ·

becker+flöge
Mein Optiker

Unsere Geschäfte in Braunschweig: Friedrich-Wilhelm-Str. 2 | Schloss-Arkaden | Weißes Ross, Celler Str. 30

* Die „2 für 1 Aktion“: In Ihrer zweiten Brille ist eine modische Fassung oder Sonnenbrille der Marken meineBrille oder SUNRAY inkl. Gläser gleicher Qualität enthalten. Wenn Sie sich für eine höherwertige Fassung oder Sonnenbrille entscheiden, rechnen wir Ihnen 30 Euro auf den Kaufpreis an. Die Anrechnung erfolgt auf den Wert der preiswerteren Fassung oder Sonnenbrille der „2 für 1 Aktion“. Bei Neuverglasung Ihrer eigenen Fassung erhalten Sie ebenfalls das zweite Glaspaar dazu. Es fallen lediglich Einschleifkosten in Höhe von 30 Euro an, sofern sinnvoll und technisch möglich. Ausgeschlossen sind nur die Dauertiefpreis- und Myosmart Brillengläser. Wählen Sie günstigere Gläser für die zweite Brille, erfolgt kein Wertausgleich. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Der Rabatt gilt ausschließlich in unseren stationären Geschäften und nicht in unserem Onlineshop.



Über 600 m²
Verkaufsfläche!

Individuelle Beratung,
beeindruckende Ausstellung,
aktuelle Modelle und
professioneller
Service.



E-Bikes, Trekking-Bikes, City-Bikes, Rennräder,
Kinderräder, Speed-Bikes, Cross-Bikes u.v.m.

www.rad-spezi.de

Rad Spezi Mesmer • Inhaber: Eugen Mesmer
Hauptstrasse 51 • 38110 Braunschweig / Wenden

Ihr E-BIKE-Spezialist in Braunschweig!

SAISON 2024/2025



HEIMSPIEL FÜR DIE LÖWEN



ALLES FÜR DEIN EVENT.



SO. 27.10.
13.30 UHR

FR. 08.11.
18.30 UHR

TICKETS UNTER EINTRACHT.COM



EINTRACHT-STADION

Sonderthema – Gesundheit



Jochen Wollenhaupt zeigt bei seiner Kollegin Severine Schneider wo Probleme wie Golfer-Ellbogen oder Tennis-Arm oftmals ihre Ursache haben. Fotos: Rundschau



Die herzliche Seele bei ChiroFit ist Chiropraktörin Monica Garrido aus Brasilien.



Das zweite große Aufgabengebiet ist der Rücken mit der Wirbelsäule. Ein Drittel aller Deutschen leiden unter Rückenschmerzen. Vielen davon könnte ohne Einsatz von Chemie geholfen werden.

ChiroFit-Aktion für Rundschau-Leser

25 Euro statt 85 für die Erstbehandlung

Heilpraktiker stehen in Deutschland oft in der Kritik. Wirkungslos, wissenschaftlich nicht begründet, alles Humbug. Doch genauso hartnäckig wie die Kritik, die meist aus der Schulmedizin-Ecke kommt, genauso halten sich auch Beispiele, die das Gegenteil bedeuten. Wir finden, hierzu muss sich jeder eine eigene Meinung bilden. Lernen Sie den Service einer erfahrenen Chiropraktik kennen. Ohne Risiko.

Die Braunschweiger Praxis ChiroFit (Berliner Heerstrasse 20) bietet 10 Eingangsuntersuchungen zum Preis von 25 Euro statt 85 Euro an. Einfach anrufen: 0531 36614, Termin vereinbaren, den Hinweis auf die Rundschau nicht vergessen und selbst überzeugen. „Wir können viel für Sie tun“, versichert Jochen Wollenhaupt, dass Chiropraktoren Patienten mit ihrer Behandlung keinen Schaden zufügen, ist eine dieser Märchengeschichten, die die Runde machen.

Fröhlich strahlende Augen nach der Behandlung

BRAUNSCHWEIG Die Region Braunschweig/Wolfsburg ist eine Hochburg der Chiropraktoren in Deutschland

Von Thomas Schnelle

Wer sie bereits nutzt, der schwört auf sie, wer sie nicht kennt, zieht die Stirn zusammen. Die Rede ist von Chiropraktoren. Oder heißen die Chiropraktiker? Oder ist das eine wie das andere? Mitnichten! Der kleine Unterschied von zwei Buchstaben ist in der Praxis riesengroß. Denn Chiropraktoren studieren ihre „Kunst“ fünf Jahre lang, während die Praktiker das in einer handvoll Wochenendkurse umsetzen. Was natürlich nicht heißt, alle Chiropraktiker wären Scharlatane, aber so geschult wie ihre Kolleginnen und Kollegen können sie logischerweise nicht sein. Wir haben die junge Praxis ChiroFit in Braunschweig besucht und nachgefragt, wie es in der Praxis aussieht.

Dabei ist herausgekommen, dass die Region Braunschweig/Wolfsburg quasi eine Hochburg der Chiropraktoren darstellt. Insgesamt existieren etwa 150 Praxen in Deutschland, davon zwischen Peine und Helmstedt gut 50. Jochen

Wollenhaupt, Inhaber von drei Praxen, stammt aus einer Familie der ersten Stunde: „Leider sind Chiropraktoren in Deutschland immer noch nicht anerkannt.“ Allerdings ändert sich hier gerade viel. Seit Ende 2023 wird das Studium auch in Braunschweig am Health Campus angeboten. Es sieht so aus, als stünde das ganzheitliche Konzept der Chiropraktoren vorm „Ritterschlag“.

Denn sie stellen Leistungen zur Verfügung, die Alternativen zur Schulmedizin darstellen. Praxisleiterin Severine Schneider: „Die häufigsten Symptome die Patienten zu uns bringen sind Rücken- und Kopfschmerzen, Schwindel oder auch Gelenksbeschwerden. Deren Ursachen zu finden und zu beseitigen, stellt Schulmediziner vor große Herausforderungen, die oft nicht gemeistert werden.“

Zu Beginn einer Behandlung beim Chiropraktor muss der Patient vor dem Fachmann auf und ab laufen. „Da sehen wir schon, ob spe-

zifische Probleme vorliegen oder nicht“, so Wollenhaupt. Ist der Patient kein Fall für den Chiropraktor, dann wird er mit Ratschlägen, wo er besser aufgehoben sei, wieder entlassen.

Aber werden Blockaden gefunden, die das Nervensystem abhalten zu funktionieren, geht es sofort „zur Sache“. In der Regel sind Probleme schon nach vier bis acht Behandlungen beseitigt. Zur Stabilisierung der Besserung bekommen Patienten noch Übungen für Daheim mit auf den Weg. Langfristig reichen ein bis zwei Besuche jährlich, um den guten Zustand dauerhaft zu erhalten. Bei den Kontrolluntersuchungen erkennen Chiropraktoren schnell, ob es neue Probleme gibt oder welche im Anmarsch sind.

Die Kernkompetenz der Chiropraktoren liegt darin, mit einem ganzheitlichen Konzept die tatsächlichen Ursachen aufzuspüren, die oft nicht da liegen, wo es schmerzt. Bei den Zähnen zum Beispiel, wenn

es um Schwindel geht oder bei der Halswirbelsäule, wo so mancher Tennisarm oder Golf-Ellenbogen eine Ursache hat.

Erfolgreich sind Chiropraktoren besonders bei älteren Menschen. Deren Beweglichkeit ist wegen Blockaden oft arg eingeschränkt. „Schon nach ein, zwei Behandlungen strahlen uns fröhliche Augen an, weil die Seniorinnen und Senioren besser laufen können und sich sicherer fühlen“, so Severine Schneider. Sturzprophylaxe pur.

Zu den Patienten zählen aber auch schwangere Frauen. Chiropraktoren helfen, Schwangerschaften beschwerdefrei zu gestalten und eine unkomplizierte Geburt vorzubereiten. Neugeborene können dann frühzeitig auf Fehlfunktionen von Nervensystem oder Bewegungsapparat untersucht werden.

Die Palette ist groß, der Chiropraktor eine Mischung aus Orthopäde, Neurologe, Radiologe und Physiotherapeut. So viel Kompetenz kos-

tet ihren Preis. Zwischen 70 und 100 Euro für die Erstbehandlung, die Folgebehandlungen liegen zwischen 60 und 80 Euro. Im Voraus zu zahlen. Allerdings übernehmen ein paar gesetzliche und die meisten privaten Krankenkassen nach Einreichung der Rechnung die Kosten. Es gibt aber auch Kassen, wie die Techniker Krankenkasse oder auch die DAK, die Kostenübernahmen schlichtweg ablehnen..

Trotzdem sind die Terminkalender der Praxen in der Region gut gefüllt. Die Chiropraktoren bei unserem Gesprächspartner ChiroFit haben aktuell noch ein paar Lücken im Kalender. Severine Schneider ist sich aber sicher, dass dieser Zustand bald vorübergeht. Die Nachfrage nach alternativen Therapien steige kontinuierlich. Spritzen und Pillen beheben nun mal keine Ursachen und können zusätzlich gravierende Nebenwirkungen mit sich bringen. Das tut eine chiropraktische Behandlung nicht!

Mit der Impfung bestmöglich geschützt

REGION Die Grippewelle kommt, darauf können wir uns verlassen - schon jetzt Vorsorge treffen

In der kalten Jahreszeit finden Grippe- und das Coronavirus sowie andere Atemwegserreger optimale Bedingungen, sich zu verbreiten: Wir verbringen mehr Zeit in Innenräumen und in der Raumluft können sich Atemwegserreger anreichern. Mit Beginn der Grippewelle im Dezember ist es wichtig, den Impfschutz gegen Influenza, COVID-19 und Pneumokokken aktuell zu halten.

Dr. Johannes Nießen, Kommissarischer Leiter der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

(BZgA), betont: „Insbesondere Risikogruppen sollten ihren Impfschutz überprüfen und empfohlene Impfungen wahrnehmen. Die wichtigste Maßnahme zum Schutz vor Influenza ist die Gripeschutzimpfung. Noch ist es nicht zu spät, sich impfen zu lassen. Die Impfung gegen Grippe kann in einem Termin mit einer Impfung oder Auffrischimpfung gegen das Coronavirus in Anspruch genommen werden.“

Der „Grippe-Impfcheck“ der BZgA unter www.impfen-info.de/gripp-eimpfung/grippe-impfcheck gibt mit wenigen Klicks Auskunft, für

wen gemäß STIKO-Empfehlung die Schutzimpfung gegen Influenza angeraten ist: Personen ab 60 Jahren, chronisch Kranke aller Altersstufen, Schwangere sowie für Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen sind besonders gefährdet, bei einer Grippe Komplikationen wie eine Lungenentzündung zu entwickeln und schwer oder sogar lebensbedrohlich zu erkranken. Auch Kontaktpersonen von Personen mit erhöhtem Risiko sowie Medizin- und Pflegepersonal sollten sich impfen lassen.

Grippeviren und weitere Erreger von Atemwegsinfektionen können über Tröpfcheninfektion, aber auch über Hände und Oberflächen übertragen werden. Folgende Tipps mindern das Ansteckungsrisiko:

- Halten Sie Abstand zu Personen mit Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung.

- In der Erkältungs- bzw. Grippezeit kann in Innenräumen das Tragen einer Maske sinnvoll sein, insbesondere, wenn Sie zu einer Risikogruppe zählen. Personen mit

Symptomen einer Atemwegserkrankung sollten zum Schutz anderer eine Maske tragen.

- Wer Symptome einer akuten Atemwegsinfektion hat, sollte drei bis fünf Tage und bis zur deutlichen Besserung der Symptomatik zu Hause bleiben.

Während dieser Zeit sollte der direkte Kontakt zu Personen, insbesondere solchen, die ein erhöhtes Risiko für schwere Krankheitsverläufe haben, möglichst vermieden werden.

Woher bekommen wir das Vitamin D?

Respektive im Winter ist Vitamin D gefragt. Aber über die Ernährung decken gerade ältere Menschen ihren Bedarf oft nicht. Da fragen sich viele Menschen, brauche ich ein Ergänzungsprodukt aus der Apotheke, dem Reformhaus oder dem Supermarkt? Apotheken sind sicher die besten Quellen, weil es hier auch kompetente Beratung gibt.

Hilfe bieten aber auch Tageslichtlampen, die die körpereigene Vitamin D-Produktion ankurbeln. Darauf sollten Sie achten: Farbtemperatur zwischen 5.300 und 6.500 Kelvin mindestens eine Lichtstärke von 2.000 Lux.